Viesbadener Taabla



Mittwoch, 13. Juni 1934.

82. Jahrgang.

Dr. Goebbels heute in Warschau.

Startes Intereffe für den Bortrag des Minifters. — Der Reichspropagandaminifter befucht Bilfudsti.

Der neue Berfehrsftil.

einem Frühltüd Folge leisten, und er wird morgen nachmittag auch eine Unterredung mit Marichall Filludst hobst haben, der man ein ganz belanderes Interesse eine Linderen der ganz belanderes Interesse entgegendringt. Diese ganze Fühlungnahme mit den vollnischen maßgedenden Seislen wird dazu beitragen, den Gebanten der deutschoplichen Verständigung zu sorderen, ist es doch das erstemal, daß ein deutscher Minstere der vollnischen Herständigung zu sorderen, die Altion, die se erfolgreich mit dem deutscher den nie Kertändigungsabsommen, das ganz neue Wege im Wölferleben zeigt, begonnen wurde, sortzusühren, wobei sich dieser Besiuch westellt den den Reisen anderer Länder dadurch unterscheidet, daß hier fein Plan gegen andere Staaten geich miedet wird. Der Minster wird am Donnerstagadend um 11 Uhr Warlschau verlassen und sich in Begleitung des deutschen Gesandten von Moltke und des Alteritaatssetzetärs im polnischen Auswärtigen Amt, Szembel, nach Krafau begeben, wo er am Freitag seinen Vortrag wiederholen wird. Son Krafau säene Vortrag wiederholen wird. Son Krafau säene Vortrag wiederholen wird. Son Krafau säene Auswärtigen Junick.

dann im Flugzeug nach Berlin zurück.
Im Intercse des Ausbaus der guten Seziehungen zwischen den beiden Ländern begrüßt man es in Barschau wie in Berlin aufs lebhafteste, daß Dr. Goebbels sich der Ausgade unterzieht, das neue Deutlichand der polntischen Offentlichkeit nachergubringen und sich darüber dinaus zum Mittler zwischen Berlin und Barschau macht, "hier ist wirklich", wie der "Angriss"läreibt, "eine neue fruchtbere zonn des Verechers von Solf zu Bolf, die dem "Lauerzustand gegenseitigen Mistranens", wie hilfer einmal faste, wahl gründlicher zu beseitigen vermag als ein reger Altenaustaulch."

Die politische Erneuerung Europas.

Endgültige Bertrummerung der Barteiwirtichaft in Bulgarien.

Staatliche Breffe-Rongeffion.

Jur Schrifteiter an Zeitungen ift ein Mindeftalter non 30 Jahren und für Schrifteiter an Zeitichriften von 25 Ichren eitgelegt. Ausfandern wird der Abschafte der Diefforen par folgale Berficherung erteilt. Die undefigte herausgade von Zeitungen und Zeitschriften unterflegt Kerefrirafen die zu gune Index und der Berfichteiten der Sermögens.

Diese beiden Beichtulje bedeuten die endgultige Zertrummerung der Parteiwirtichaft in Bulgarien und befunden den seiner Willen der Regie-rung gur Zotaltfat.

rung jur Totalität.

Besonders zu demerten ift, daß auch die woltssaziate 3and fast-Nowegung unter das Berbot fällt und daß die Regierung zur Fartetausschaftlichen in In Regierungstreiten wird indessen betont, daß zu dem jehigen Regime der Jandoff suchande dam. Die Regierungstreiten wird indessen betont, daß zu dem jehigen Regime der Jandoff-Bewegung feinertel wolfanichauliche Gegensche deltimben und daß somit die Anhänger Jandoffs den Wog zum neuen Staate noch immer finden könnten.

Reues Wahlgefes in Japan.

Tofis, 12. Juni. Jalbomtlich mird mitgeteilt, daß das japaniliche Rabinett ein neues Mahlgefeit auf Mahl in das japaniliche Unterdaus veradschiedet das. Das neue Geleh ischt eine teilmeit ählecht von dem alten iherallitischemoc traitischen Ashligkem vor und joll nach in die ich mahr in Aratt gefent werden. Rad seiner Sediatigung durch den Gebeimen Kat wird das japaniliche Kabinett den Kaiser erfunden, das jetige Varfament aufzusösen und Reuwahlen auszuchreiben.

Deutscher Protestschritt in Madrid.

die Regierung sprickt ihr Bedeuern aus. — Aftion gegen die Kontier der die Kontier di

Sitler und Muffolini.

Hilber und Mussolini.

"An dem Tag, an dem die Delegterten der Abrüftungslonierenz ertlären müssen. Abrüftung sei eine schöne aber gefährliche Utopie, wird der Sisserbeitund ersieht werden durch die Kolitik der Bündnisse, dis schießlich Ihre Rejestä die Annone iprechen wird. Boracht Wochen schrieb so der tialtenisse Staatschei Mussolinien dere die trüben Aussischen, denen Europa entgegengeht. Er hat mit seiner Boraussiage so weit recht behalten, daß seist, wo sich in Geni die Abrüstungsfonierenz stollies, von manchen Staaten dereits eine Rolitik der Kündnisse einen zwischen ist. Was bedeutet es anders, wenn zwischen Frankreich und Russolich der Kündnisse einen zwischen keinen der kleibertretende französliche Generalstadschej die Rote Armsteich und Russoliche Generalstadschej die Rote Armsteich und Aussoliche Generalstadschej die Rote Armsteich und erkonnen fein genammenschließen, der jedem Teilnehmer seine Grenzen garantieren soll. Der Reg zur Borkrieg spolitische Ver Bis den die ist bestertgegangen, wenn auf ihm nicht rechtseits Sindernisse ausstelle urben. Ein kritische Armsteile ausgesiellt oder Wegeweiter in andere Richtungen errichtet werden. Ein kritischer Augenblick aus dem kan Bedeutung und aus dem sich Grundlagen und ziele einer Julammentunft ergeben, die in einer amtlichen beutschen Reichstanzier.

Es sit im autoritär regierten

eine der wichtigsten Boraussetzungen dafür, daß man die mirflichen Interessen der Völker ausgleichen kann.

Immer neue Bombenanschläge in Osterreich

Starte Beunruhigung in der Bevölferung.

Die Rudwirfungen auf den Fremdenvertehr. |

Die Rüchwirfungen auf den Fremdenwerschr.

Wien, 12. Juni. In Regierungstreisen ist man beute mittag der Ansicht, daß die Tertorfälle und Anglöft ist acht eine Gemeinen der G

Bildung der Ortswehren. - Berftartter Bahnichut.

Bahnschus.

Wien, 12. Juni. Die Errichtung von Ortswebren, die auf Grund des Regierungsbeschlusses icht
in allen Sidden und Dörfern gebildet werden, ik nach Melddung der Regierungspresse in vollem Gange. Mit der Durch
indrung des Beschulunges ist die Batersandische Front
be au itragt worden.

Auf Weldiung des Deeresminikeriums ist seht von den
Sicherbeitsdireltvere in allen Bundesländern ein den
kärfter Sahnschus ing ingerichtet worden, an dem
Kartouilken des Bundesderes mitwirten. Die Bewölkerung
wird von den Sicherbeitsdehörden danauf aufmertsan gemacht, daß Bahngleis von nun an nur an den erlaubten
Stellen überschaftliche worden diesen. Isdes Betreien des
Sachngleise außerbald dieser Bundesderes und der
Kolfen angewielen sienen Mittel der Bahnbemochungspossen unbedingt Holge geleiste werden, da die
Solten angewielen siene, rüdlichtslos von der
Schum of te Sebrauch zu machen, wenn jemand auf
den Hultuf nicht keben bleibt.

Schwere Musichreitungen der Sturmicharen und des Beimatschutzes.

Wien, 12. Juni. Der Beichluß ber Regierung, ber ben Mitgliedern ber Ortswehren bei ihren Sandlungen weitsgebende Straffreibeit gufichert, bat bereits fest qu be den t-

lichen Ericeinungen in Bien und in den Bunde landern geführt.

ländern geführt.
In dem Wendstunden des Dienstages erfolgten in Muauf die Etraßemertäufer der "Weiner Keussten fintichten" und des nationalen "Kachturiters" an mehr als
verschiedenen Seellen der Schaft Augriffe von Mitglieden
der ostmärtlichen Stumfdaren und des Deinnaftlichen, Stumfdaren und des Deinnaftlichen Stumfdaren und des Deinnaftlichen Stumfdaren und des Deinnaftlichen Stumfdaren und des Deinnaftlichen der Anten erbeit ahnlichen und deinvellt. Am vielen Orten werden chaftlichen und deinvellen gemehret. Sie überslieben als Antenzfossielliten der Antenzische Stumpen der Antenzischen
Geschlerungsteilen gemehret. Sie überslieben als Antenzischsfallen gemehret. Sie überslieben fie.
Eine eigenartige Atlion dat die Poligei in Wien unter
wommen. Sie erfeien mit karten Mannschaften in
klimmten Etraßenzigen, riegelte biefe ab und unterzog is
Bossonitation. Das Ergednis dieser Unterluchung ist vollanegativ.

Ausdehnung des Standgerichtsverfahrens,

Alisdephiling des Standgeringtsverlatzens.

Wien, 12. Juni. Die Acgierung veröffentlicht in da amtlichen "Wiener Zeitung" ein Bundesgesch über die Erwetterung des standgerichtlichen Berfahrens. Rach dieser Novelle werden auch Berabredungen zu Sprengstoffattentaten, die Verbindung au solchen, selbst wem die wirtliche Ausfährung nicht vorgewommen wurde, seine die Herfüllung. Anschaftung oder Beebreitung von Sprengstoffen mit der Absicht, ein Berörechen zu begeben oder andere Personen mit diesen Mittelln auszeiten unter dos Einerbrecht ausgebeiten unter des Einerbrecht erkellte Ferner werden nehm statten, unter das Standrecht gestellt. Ferner werden neb dem Straffandesgericht Wien auch die Landesgerichte Gi und Innobrud ju Standgerichten erhoben. Die Erwein rung des ftandgerichtlichen Berfahrens tritt fofort in Kraf Unter bie Buftandigfeit der Conellgerichte foll nur eine be ichruntte Angabl von Berbrechen besonders gefahrliche Charafters fallen.

Magloje Forderungen der Beimwehren.

Gen und Dollfuß in Budapeft.

Budepell, 12. Anni. Der öfferreichische Sicherheits minister Fen ist am Dienstag in Begleitung des Hofrale Dan i 1 ch und des Gendarmeriemajors Ara de li hier ein getrossen. Im Dienstag sand eine Bereitung Fens mit des ungarischen Minister des Innern über die altwelle Probleme set. Bundessangter Dr. Dollfug trifft am Dienstag in Bude pelt ein, um in der Eröffnungssthung des internationales Landwirtschaftssongresses eine Rede zu halten.

Das neue belgische Rabinett gebildet.

Flamen und Ballonen.

Brüffel, 12. Inni. Heute vormittog find die Berhand-lungen üder die Kenbildung der Regierung endguftig ab-geschlossen worden. Die neue Regierung wird von dem dies berigen Ministerprässenten Erof de Broquesille ge-führt. Gellvertreicher Ministerprässent ih der Landes-verteidigungsminister Doveze, Aussenminister Jahar, Jinangminister Sap. Wirtschaftsminister Vapar, Jinangminister Sap. Wirtschaftsminister von Cauwe-laert, Justigminister Thospien, Arbeitsminister von Jiader, Handsminister Vorthom me, Kultus-minister Alexander von Bertehres und Kostminister Dird. Minister ohne Portefeuille: Ingenbleet und van Zece-land.

Jahlenmußig und toalitionsmäßig hat sich in dem neuen Rabinett nichts verändert. Es umfaß willferien, von denen wiederum die falholiche Rechtspartsi und die liberale Vartei funf Vorteieuilles erhalten haben. Die Wallonen haben gegenüber dem worigen Kadinett infofern eine Kartere Vertretung erhalten, oles einer der sogenannten hundertrag regaten, als einer der sogenannten hundertrogentie gen Ballonen, der liberale Abgeordnete Bovelle aus Kamur, als Justigminister dem Kabluett augehört. Ramur, als Jupigninister dem Radinert ung chort. Auch in der Berufung des Oberbärgermeisters vom Mous, Maistriau, ist eine Stärtung des walsonischen Elementes zu erblicken, gumal der dishereige Kultusminister, der fille milde Liberale Lippens, ausgeschieden und durch feinen neuen stämischen Minister erseht worden ist. Munt ausgesprochen wallonischen Ministern fehren nur drei Alanze erzeische zie Kreftlinde von ich sie bei der fanze Jung ausgeprüber, ein Berfältnis, das fich für die Flamen daburch noch ungünstiger fiellt, daß sich unter den übrigen vier Ministern der Groß-Brüsseler Nichtung der Außen-minister Iaspar aus dem Wahlfreis Lüttich befindet. Iedenminister Ispar aus dem Absquirets Lutrig defindet. Sevens falls ift das walloniste Element in dieser Richtung kärfer als früher vertreten. Indessen issen zwei der wich-tigken Amter dieses Kabinetts, das sich in erster Linie wirschaftlich-sinanziellen Ausgaden widmen will, in den

hanben pon Glamen. van Cauwelaert übernimmt neben bem Wirticafteminifterium auch bas Landwirtichaftsminifterium. Dieje gegen ben ftarten Wiberftand ber Land. wirtichaft vorgenommene Renordnung entipricht offenbar ber Abficht bes Ministerprafibenten, eine einheitliche, auf bem Ausgleich ber induftriellen und wirficaftlichen Intereffen abgoftellte Politit nuf biefe Beife burchführen gu tonnen.

abgestellte Bolitit auf diese Beise durchübren au können. Die hauptautgaben dieser Regierung lind junächt wirtisatiuster und finanzieller Katur. Ju ihrer Winiter ohne Geschäftsbereich innyagezogen. Sie bilden unter dem Borig des Miniterpraidenten gudammen mit dem Jinangminister einen besonderen Ausschule, der sich in der Hauptgaben unter dem Borig des Miniterpraidenten gudammen mit dem Jinangminister einen besonderen Ausschule, der sich in der Hauptgaben der Durchführung der Deflation sprogramms wöhnen wird, des ichon von der vorigen Regierung ausgearbeitet worden war.
Die neue Kegierung mitd sich am fommenden Dienstag den beiden Haufern des Varlaments vorstellen.

Stärtung des nationalistischen Aurses in Litauen.

Das neue Rabinett. Das neue Kabinett.
Rowno, 12 duni. Der litaulisse Staatsprässbent hat am Dienstag die neue Kegierung wie solgt ernannt: Ministerprässbent: der bisderige Ministerprässbent und Finanzminister In bei sie Andwirtssatze und Finanzminister In bei sie Andwirtssatze dund die Anderstalle und Finanzminister In bei sie Andwirtssatze dund die Anderstalle und Schnitzsender des Militärgerichts war; Zusig: Schiebling as; Berfedt: Stantsstant and eine Anderstalle und Schiebling und die Angliebling der Anderstalle und die Angliebling der Anderstalle und die Angliebling der Anderstalle und die Angliebling der Schiebling und Staatsstantsberrässen der beiße, als Geseindere nach Bohlington geht; Instituminister 31 insta, Bertehrsminister Bileis is und Staatsstantsberrichten Antholiebling und Staatsstantsberrichten der Antholiebling der Staatsstantsberrichten Antholiebling der Staatsstantsberrichten der Antholiebling der Staatsstantsberrichten der Antholiebling der Staatsstantsberrichten der Antholiebling der Staatsstantsberrichten Antholiebling der Staatsstantsberrichten der Antholiebling der A

Das jehige Rabinett bedeutet eine Stärkung de Richtung des Staatspräsidenten und stell außerbem eine Stärkung des nationalsosialiktischen Aurie dar. Der außenspelitische Rurs dürste ebenso wie dinnenpolitische beriebe bleiben.

Moldemaras am Militärputich unbefeiligt.

Romas. 12. Juni. Es icheint sich die Bermutung zu be stätigen, doch Moldemaras weber an der Borbereitung noch an der Dutchstung des Militärputiches in Kowno beteiligt war. Woldemaras hat bei der Ctaatsanwaltschaft der Kownoer Beziertsgerichtes gegen seine Berzigefuns und die ihm auteil gewordene Bezouhlung kind die ihm auteil gewordene Bezouhlung Klage eingereicht. In einem Begleitscheiben well Woldemaras seine Atchiebetelligung an dem Putsch sich werden besteht führung zur Berstügung.

Erzherzog Eugen Nachfolger des Präsidenten Mitlas?

Die Sabsburger Frage im Mittelpuntt der Berhandlungen Jeftitichs in Baris.

Der Widerftand der Rleinen Entente.

Mobilmachung ichreiten. Der franzöliche Außenminister Barthou sell obenfalls gegen eine Mebereiniehung der Hobsburger und geneigt ein, die politischen Ansichten der Aleinen Geneinte zu unterführen. Der habsburger Frage lönnte, so bemerkt das Alait, zeltisch auch mit Berlin verhandeln, won man edenio wenig mindige, die habsburger auf dem Thron zu wissen, wie Frankreig. Ordres erdlich in den Archandlungen des jugolsmischen Außenministers ein Anzeichen basur, das die tranzölichen Kogierung die Politisches Ausbaues der Bündnisse weiter verfolge.

Reine amtliche Mitteilung.

Paris, 12. Juni. Über die Verhandlungen des jugo-flawüssen Aufenministers Teftitsch in Barts ist auch am Dienstag teine amtliche Mitteilung herauss gegeben worden. Wan erstätt aus gut unterrichteten politischen Areiten, daß auch am mogsigen Tage feine amt-liche Ertlärung abgegeben werden with. Nan mird lich fehr wahrscheinlich auf die Ertlärung beschränken, daß sie mehr über allgemein im Vorbergund des politischen Jan-teresses stehende Fragen gesprachen haben.

Die französischen Frontsoldaten gegen Rechte und Linke,

für Rlaffenbrüderlichteit.

Marxiftenaufruhr in St. Etienne.

Baris, 18. Juni. (Eig. Drahtmeldung.) Am Dienstag aben in Marfeille und St. Ettenne Aundgebungen der Ber-nigung "Feuerkreuzier" intt. In St. Ettenne fam dadei zu ich weren marzikiichen Ausschrei-

offener Straße wurde aus zusammengetragenen Brettern ein großes Jeuer angegundet. In mehreren Kaffeebaufern wurden die Schaufenfterschen eingelchiagen. Auf Seiten der Demonstranten ind 35, auf Seiten des Oth nung obien bes Stenwundet zu verzeich nen. Trotz der ichweren Ausschreitungen mochte die Boliget und der Schuswaffen ich Gebraud. Es wurden 30 Berhaftungen vorgenommen.

Die Schweig gegen die Bolferbunds-Mitgliedschaft der Cowjet-Union.

Das Berhältnis ju Deutichland.

Bern, 12. Juni In der Nationalrasfiftung erklärte am diensiag Bundesrat Motta auf Anfragen über die Beleibungen zu Deutsichand u. a., für die Schweitz gede es nichts mderes als 7 eich alt ein an der Demotratie. Die Schweitz demuhe fich, mit allen Nachdarn gute Beziedungen zu miterhalten. Bis jeht jet dies gelungen. Wit Deutschand albe lie einige bedauerliche Grenzzwickenfalle gehabt, fettbem die Minifer Ne ur af hund Dr. Coo d bet 5 in Genflendierinfter Ne ur af hund Dr. Coo d bet 5 in Genflentiprechende Zusicherungen gegeben hütten, habe sich aber

fein Zwilchenfall mehr greignet. Was die Zeitungsverbote aniange, lo let lestzuitellen, das die Reichsregierung das Versprechen gegeben debe, die Schweiz die Rahmahmen innerdeutigher Beadrenfellellen gegen Schweizer Zeitungen zu unterrückten.

Zur Frage der Anexfeunung der Sowietsunden zu unterrückten.

Jur Frage der Anexfeunung der Sowietsunden zu unterrückten.

Der Sowietunion in den Böllekund noch vor fragen abgeiehnt habe. Er warnte danor, den Bölkekund in der Aufnahme Rusiands wie unterstügen mit die Auflachne Zujuschen zu gronzeiten. Die Schweiz werde Kuthand nicht als vollwertiges Mitglied des Bölkerbunds anexfeunen. Metta erlucht den Steinmafrat, den sozialistischen Anixag auf Anexfennung Gowietruklands abzulehnen und die Arage der Beziehungen zu Ruhland dem Under Dereckfeunen.

Donaueichingen.

Bon Rudolf Sergog.

Bon Audolf Seesog.

Inischen Jura und Schwarzund erstreckt sich ein Hochland, die Baar genannt. Der Keisende dastet oft eilig vorüber, und doch dietet die Landschaft, welche die Luellen des
Kedars und der Donan diegt, eine Fülle eigentümlichser
Keige. Seit Kinddeitstagen üt sie mit lied und vertraut,
eit dem Tage, an dem ich irreutigem Miterleben Wisselm
Zenfens dutheime Kovelse "Diana Bönde", eine Schwarzvollageschichte von der Bear, las. Und wieder und wieder
din über-das Hochlo des Sidens, das Kelände von dieber
din ich über-das Hochlo des Sidens, das Kelände des Bodens
Tenn wie eine Brüde ist die Baar, die aus dem taußen
Norden in den Nochof des Sidens, das Kelände des Bodens
es, sührt, und wer auf dieser Brüde steht, emplindet den
deutschen Sichundisdrang nach Istelien.
Im Golgebrunnen zu Donaueschingen quessen die
Bosser. Sie sammeln sich im denkunsten geneme zuglesen sich durch einen untertiolischen Kanal in die
Bosser. Sie sammeln sich im den Brega vereinigt. Die
Jonar" beist von nun an der konlische Füssen, Unsaum mächigen Sitzeme anläwsillt, Sagten, Chierreich, Ungann durchguert, in der Berglandschaft Gerbrens das
Kellerne Tar" durchfrich, die Berfehrstraße Rumaintens
bildet und sich und einem Riesenlauf von 2840 Kilometer
in das Schwarze Meer etzigle, tud im Brunnenbeden zu
Denaueschingen auf der Baar genügl eine Kinderschad, um den Nuell zu verklopfen.
Ein deutscher Dichter sehrte mich das Auslingen Stromlaufs, seinen überschaummen Hern,
einen vermachjenen Urwaldinseln und Felsverstach, leinem
Kein vernachjenen Urwaldinseln und Felsverstach, leinem
Lierparadies und beit einer sernen, lernen Knadendanntagie die Stromlaufs, seinen überschaummen Hern,
einen vermachjenen Urwaldinseln und Felsverstach, leinem
Lierparadies und hie der Sente überdingen der Keitenglächt.
Dier träumt im duritigen Kart das mehr Geoßlög der Jürften
von Jürstenders, und seine Nandirfte Raßellan mahnt dir,
dier der Ausländer, leinen der den überschaummen Hern,
leinen vermachjenen der handen der Keiten Barifon, den

jetstame Jügung, lie in Donausschingen, der Quelistadt der Donau, ju tinden. Denn an der Donau erfüllte sich der Ribelungen Vot. Des möcht fein Wein auf diesem von Geistern umhulchten Hochiand, über das die Stirme juddeien. Aber der Jürft braut ein Vier, bessen sich bei Ban nach Güden drängt, wohlansteht, es in durftigen Jügen auf das Mödlergehen deutschen Questensandes zu trinten.

Mus Kunft und Ceben.

* Begiau der Schillerhand-Zeitpiele in Weimer. Die Rationalfeitpiele des Schillerdundes für die deutsche Jugend, die im diesjährigen 25. Sahr ihres Bestehens Schillers "Leil" und Kielijs "Kring von hömdurg" auf dem Spielplan führen, nahmen im Weimarer Deutschen Kattonalfteater thren Anleng. Wie Professor Deutsche Auflich und die Verlagen der Verlagen der

anläglich des Jubitäums der Spiele besonders geehrt.

*Abgelehnter Hintrag auf Nassandern in die Reichsmußtkammer. Der Krößbent der Reichsmußtkammer. Der Krößbent der Keichsmußtkammer glöt bekannt: Den Antrag des Orchelerdirettors Sichdaum-Riodam, Berlin, des disserigen Leiters des dog. "Deutschen LontlinflersOrchelters", auf Aufnahme in die Reichsmußtkammer abde ich auf Erund des § 10 der erten Durchführungsverordnung jum Reichsfulturtammergeleh abgeichnt. All Grund des § 25 der erten Durchführungsverordnung zum Keichsfulturtammergeleh vom 1. Rovember 1933 (Reichsgelehlatt 1, Seite 797) untersage ich hiermit mit isstrigen Wirtung allen einem Fachnerdambe der Reichsmußtkammer angedörschen Personen die noch einer Jugederfander under die der ihm Kickom, auch wenn dies in Jutunft unter die Leitung einer anderen Person gestellt werden sollten.

Deutschleinzungen des Anstaulchfonzert im Radie, Musden Dem Kunstamm des

anderen Ferson gestellt werden sollten.

* Deutsch-frausölisches Austausschapert im Radio. Aus dem Funtraum des Deutschlandsenders wurde am Dienstagadend über den Beutschlandsender, den Keichssender Verfüg und dem Funglischen Gender des erfte deutschaftstausschliche Ausstausschapen einem Iranzölischen Gender des erfte deutschaftstausschliche Ausstausschlichen Ernausschlichen Ernausschlichen Ernausschlichen Ernausschlichen Ernausschlichen Ernausschlichen Ernausschliche Deutschliche Unter Leitung des Directions der Partier open joner Wisser; als Golffin wirfte Jeanne Bonavia von der Partier Oper mit. Staatssetzetär

Erneute Bericharfung ber Spannung zwischen China und Japan.

Englands Rriegsichulden an die Bereinigten Staaten.

Gine Rote des Stantsfefretars Sull.

Much Frantreich wird feine Schuldenrate gahlen.

Baris, 12. Juni. Um Dienstagoormittag befähltigte lich ber Minifierrat unter Borfit bes Prolifenten der Republik mit der Tage ber am 15. Juni fällig werdenden Schulbengablung an die Vereinigten Clauten. Rach einem Bericht des Augenmittigers Barthou hat die Regierung, mie vorauszuschen, beschlossen, teinerzlei 3ah-lung zu leiften.

Gehör famen.

"Mired Piög erhält den Peitenfojer-Preis, Auf Borschiag des Directurs des Hygiemischen Inktituts der Univerlität München, Gebeimrat Dr. Kilgfalt, hat die städtliche Kommillion für die Berteilung der Kenten aus der Dr. Marron-Vettenfofer-diftiung den nun fälligen Preis eine kimmig dem in hertziging wöhnenden Affred Plöß für jeine gahlreicksen willenschaftlichen Arbeiten auf rossendigen Gebiet zuerfannt. Dr. Plöß der sich jowohl um die sheverlischen willenschaftlichen Arbeiten auf rossendigen Gebiet zuerfannt. Dr. Plöß der sich jowohl um die Kropagierung ihrer Ideen weitreichende Verdienster als auch um die Propagierung ihrer Ideen weitreichende Verdienste

Biffenichaft und Technif. Muf Borichlag bes Direttors bes Syngieneinstituts ber Univerlität Munden ift ber fällige Breis bet Dr. Mar. von "Bettent ofet-Stiftung Dr. Alfred Blos-Geriching für jahlreiche wiffenichaftliche Arbeiten auf rasechnichem Gebiet zuers lannt worben.

Ausdehnung des Staats-Jugendtages auf die Jungarbeiterschaft.

Alle Jugendlichen von 10 bis 18 Jahren follen erfaßt werden. Geiftige Schulung, torperliche Gefundung.

Rur Mitglieder der Sitlerjugend haben den Camstag ichulfrei.

den Samstag ichulfrei.

Berlin, 12. Juni. Die ASR. verössentlicht eine Unterredung mit dem Reichzingendichter Baldur von Sch fir ach über die Entstehung des Staatsjugendtages und die in leinem Radmen deahickigten Ashnadmen. Dahei detonte Kaldur won Schiend u. a. dah die Grundblee des Staatsjugendtages und die in leinem Radmen deahickigten Rahnadmen. Dahei detonte Kaldur won Schiend u. a. dah die Grundblee des Staatsjugendtages und wies delenders durch die, dah nur Mitglieder der H. dan Mitglieder der H. das Sungardictien, die den Einstehung leder Ausdehnung des Staatsjugendtag auch forperlich am nötigsten dahen. Die Keichziugendtag auch forperlich am nötigsten dahen. Die Keichziugendtag auch forperlich am nötigsten der Hussehnung bes Staatsjugendtag auch forperlich und die Hussehnung des Staatsjugendtag sam alse Jugendblichen vom 10. die 3 um 18. Ledens zieht ein die handen der Konton der Konton der Konton der Herbeit der Hussehnung leden der Hussehnung des Staatsjugendtag solle die deutsche Zugend von der Konton der Kinden der Konton der K

Abitur icon in Unterprima, Oberprima als politisches Schuljahr?

Berlin, 12. Juni. Im Jusumenhang mit der soeben abgeschlossenen Hauptversammlung des Vereins deutscher Ingenieure in Tier wird nachtraglich der Mortlaut einer bedeutsame Anjenach ebenant, die der Kührer der deutschen Studierenden, Dr. Städel, über die Erziehung und jachlich Musbildung der Indierenden gadalten dat. Dr. Städel unierlitich die Kotwendigkeit einer Kesorm an den deutsichen der Kotwendigkeit einer Kesorm an den deutsichen des Etwistens durch Archienkein ander Allgameinscheit erworben werden misse. Diese Verleinste Inniten in der Ha. Erworden werden Michelscheit erlangt werden. Isedensalls mülfe der junge Etudent durch den Gemetnischeit erlangt werden. Isedensalls mülfe der junge Etudent durch den Gemetnischein Kachwuchs

Feierliche Befundung des Bundniffes swifden Studenten und Arbeiter.

zwischen Studenten und Arbeiter.

Berlin, 12. Juni. Um die prattische Durchsübrung des zwischen dem R.S.-Studentendund und der NSBO. abgeschlichenen Tündnisse zu erörten, traien in Berlin Bertreteter der diedigienen Tündnisse zu erörten, traien in Berlin Bertreteter der dieden großen Organisationen aus dem ganzen Reich zusammen. Der Leiter des Sachperständigendeirats der RSBO. He. Grauspeich als Bertreter Schulden eines Entschaftlichen Bertreter Schulden und Arbeiter Schulden Sündnisse wiesen Tündlisse zwischen Gaben der Ration eine Abschulen und Arbeitertum in dem gelamten lozielen Leben der Ration eine seitzen Tündlisse zwischen Gelachen und Arbeitertum in dem gelamten lozielen Leben der Ration eine keitzige hie Golialismus siein. Rach einem Bortrag von Arbeiter zollten gemeinzen Genem Bortrag von Arbeiter der Eindernenschaft und den Berichten der Bertreter der Einderneichaft und des Vongenandeleiter der REBD. His fil get, die Ergebnisse Vergann in der Forderung ausammen, die Gemeinschaftsport Etudent — Arbeiter der gutellem mit dem Ziele der Rieder zeisung der jostalen Gatant und des Alberalismus. Es werde dem Liberalismus der Kachmands genommen werden. Die Fachschulen der der Arbeiter der Schulden den Erksätion und des Alberalismus der Reattion und des Alberalismus der Bachmands genommen werden. Die dachschulen gerößeisen in den Archischulen genobeldung geste östjentliche Semeinschaftstundezbungen der Etudentenschaft und der Rechtstungen der Gtudentenschaft und der Rechtstungen der Gtudentenschaft und der Rechtstungen der Etudentenschaft und der Rechtstungen der Gtudentenschaft und der Rechtstungen der Etudentenschaft und der Rechtstungen der Gtudentenschaft und der Rechtstungen der Gtudentenschaft und der gertreter der Rechtstungen der Gtudentenschaft und der Recht

Die Wiederherstellung der deutschen Familie.

Rinder, ein Quell der Freude.

Die deutsche Frau im nationals fozialiftifchen Staat.

Frauenwert gusammengetan, um unseren armeren Bolts-genoffen zu helfen.

Fertigstellung des Tannenbergdentmals.

Betlin, 12. Juni. An zukändiger Stelle mird bestätigt, daß Reichsinnenminister Dr. Frid der Proving Oldveusgen den von der Proving leit längerer Zeit erbetenen Reichsauschuss zur Fertig tief lung des Tannen. der zahen im als seit zuselgelt dade. Danach wird das Reich den Betrag von 150 000 RR. dir den Zonach wird das Beich den Betrag von 150 000 RR. dir den Zonach wird das baues und der endgütigen Geschottung des Tannenbergsbenfunds auswenden. Die Wittel werden is erchaetist der eitzigkellt, daß der Aus und Fertigdau die zum 28. August d. J. deender lein sann, damitt das Dentmal zu der geplauten Gedensfeier der Dijddrigen Wederferder des Tannenberg sich in abgeschossen Tannenberg sich in abgeschossen präsentieren kann.

Wiesbadener Nachrichten.

Frühfommer.

"Wenn die wilden Rosen blubn an des Baches Rand, Frischgemähtes Wiesengrun buftet burch das Land,

Wenn in stillen Waldesgründen Land,
Sich die roten Berren ründen
Und die Gommerzeit verfinden,
Klingt es durch die Lande weit:
O du schone Kolenzeit."
Lingt Theodor Storm in einem unserer schonken Gommers
lieder, in welchem der ganze Zauber dieser Frühlommer,
Do in Arten der Mange Bauber dieser Frühlommer,
Do in Arten der

wochen liegt.

Ja, in Rosen keht die Welt! In allen Gärten dujiet und blübt es, faum ein Stüdigen Gartenland ift zu sinden das nicht wenigkens einen Rosenstrauch beitzt. Crimfon Rambser prangen mit seueroene Bütenbülgheln, weitzund anteroen Allenbülgheln, der Darinstenden nur noch einen bescheidenen Durchfolick gestaten. Dazu gesellt sich die gange Jülle edelster, sorg lätzte gepflegter höchstenmeren, die in den Vorgätzen aus jamtgrünen Rasensischen ausstengen, ihre wundernoll gesonmen Blüten in jedem Windbudg leise bins und her wiesend

Beimatfahrt des RERR. und DDAC.

Wiesbaden, Start Diefer großen touriftifden Beranftaltung

Gefundheitspflege im Dritten Reich.

Die nationalsozialistifche Geldlotterie.

Wie viel Lotterien find icon ins Leben gerufen worden! Aber dat je eine daran gedacht, Gewinne für viele Wibringen? Bisher hat noch jede Gelblotterie das hauptgewicht auf einen großen Hauptgewicht auf einen großen Hauptgewicht auf eine Ausbergeninn gelegt. Aur einer konnte wirklich durch sie Gud finden .

konnte wirllich durch sie Glüd sinden. Da erwachte im deutsche Solte das einzigartige nationalszielliste Empfinhen, das nicht erlaubt, daß nur eineinzeiner glüslich werbe, sondern das Glüs und Aschleweihen einzelner glüslich werbe, sondern das Glüs und Aschleweihen aller Golfsgenossen ins Ange faht. Und aus deiem tarten, politischemeraschaftlichen Empfinden reiste der Gebaufte zu einer wochen nationalszialstischen Lotterie, die vielen Deutschen etwos bringen soll und allen Deutschen den großen beeflen Gewinn: Arbeit!
Die braunen Lose mit dem symbolischen Bild der

istaffenden Aufdau-Arbeit und der gewichtigen Dem deutschen Bolte", sind überall zu haben.
Mill. RM. werden ausgelegt. Vielen Deutschen wirt die neue ASDNIE-Geblotierie den Weg zum ab allen dietet sie eine gute Möglichfeit, im Sinne fauntligstallistischen Idee das ihre zur deutscheit befautzagen.

Musgabe der Fettverdilligungsicheine. Für Juli und 1934 werden Stammabichnitte mit dier Begugs-für Hausdalfsmargartine und zwei Kelchsverdilli-einen für Speisertet ausgegeben. Die Scheine find Indiauem Aballerzeichenpapier bergestellt. Wit der eder Scheine an die Begugsberechtigten ist, wie der rbeilsminister in einem Schreiben an die Landes-ngen anordnet, ichon im Juni unverzüglich nach Eine-e Scheine zu beginnen.

er Scheine zu beginnen.

Und der Deutlichen Evangelischen Kirche. über die ihm der National | un ode äußert lich das virum im 2. Reich auf Grund einer Unteredung mit inshireitor da e ger dahin, do hie Einbeaufung des mysausichusses vor der Tür tehe und die Eindensteine der Antionalipnode nach Ablauf einer so entbem einstellung, wie sie deute vor ich gede, selbstick ein mehren ein dass Asam und Wie im Augendlich abyriehen sei. Im siellenertenden Vorfikensen ist anselben sie. Im siellenertenden Vorfikensen ist anselben fechte in eines gewicht, der von der Vorgelische Grundlich der des des die Vorgelische Vorgelis

ngelisch-lutherischen Kirche Lübeds ernannt.

kinder-Randverschlang nach Oberschleften. Die Gautang der B.C. Kolfsmolischt gibt belannt: Am

il 1834 beginnt die Aftion Kinder Landverschiedung

il 1934 mit einem Transport von 900 Kindern austa. M., Olsenbach, Sanau, Darmstadt, Worms,
und Wies da der nach Oberschleften. Der Stellre des Gauleiters, die Rehören der Stadt FrantM., sowie die Eltern werden fich um 10.15 Uhr von

Oberschlesten jahrenden Kindern veradschieden. Die
Bevollferung ist eingeladen, dei der Absacht der

ingegen zu fein.

"Mete-Areus-Geld-Lotterie 1934. Die Veranstaltung Rote-Areus-Geld-Lotterie 1934 mit einem Spiellapital m 600 000 Km. (600 000 Lofe mit einem Spiellapital m 600 000 Km. (600 000 Lofe mit einem Spiellapital m 600 000 Km. (600 000 Lofe mit einem Spiellapital m 600 000 Km. (600 000 Lofe mit einem Spiellapital mitgenischetrage von 150 000 Km. (18 198 Gewinne I. Prämite) ist dem Jeuislagen Areus Areus, Freuglicher Spiellapital spiellapital spiellapital der Spiellapit

sindicken die herandidung von Ragnwas ist die daustildailischen Beruie gefördert wird.

- Amtliche Rachlsau in den Krantenankalten. In einem
keiden an die Landsstegierungen dat der Reicheinnenkleite einige Iweisel geffärt, die sich dei der Durchsührung
5 Geleges auf Kerdütung abstraafen Rachals is ergeden dorten. Der Minister empfiehlt, daß der
misorzt oder der Ankultsieiter sich in allen Füllen einem
klog auf Unfruchtbarmachung vorlorglich auflächer, der
men kranten selbit oder kinnen gesellichen Vertreter
den Kranten selbit oder kinnen gesellichen Vertreter
den, die sich des Jurisknahme des Antrags ergeden
klom. die sich des Jurisknahme des Antrags ergeden
klom. Der Keichsinnenminister fält es server für erforderdah die desamteten Krzte die kommunalen, sonsissionellen
der unter Anstalten ihres Kezirtes aufluchen und im
medheme mit dem Antaltseiterte schieften, weiche Insielen
ditunt sind oder an schweren Altodolfsmus leiden. Dabei
ken sie dahin wirten, daß alsbald der Antrag auf Unfrucht-

Die Gefahren des Vertehrs



Dehr Berfehrsbifgiplin.

Wehr Beetchesbijisplin.

5700 Menissen murchen im Durssschnitt jährlich durch Gertehrsunfälle getötet. Das bedeuter, das in Deutschland täglich durchsichnittlich nadezu 24 geiunde Menischen durch Autounsälle oder Unfülle mit anderen Beetchesmitteln ihr Leben lassen miljen. Durch den Krastmagen allein verunglückten 10 Menischen, durch Krastfräder 6 Menischen täglich in Deutschland. Im gangen Keiche leske deshald eine Attion ein, die Krastfrädere, Radischer und von allem auch die Fuchgänger zur Verlehrsbijgiplin ergiehen soll. Wer fich die

obengenannten Jahlen vor Augen halt, wird einiehen, wie notwendig dieser Aufflärungsseldzug ist, welch ungeheurer Schaben der deutschen Bolfswirtschaft durch Nightlindsig-feit im Berkehr verurägt wird. Seder Jahrer, aber vor allem auch jeder Jußganger, müste ich der Berantwortung, die er für das Leben des Bolfsgenosen hat, endlich bewust werden.

Das Wiesbadener Brogramm ber Reichsverfehrswoche.

Das Wiesbadener Programm der Neichsverlehrswoche.
Donnerstag, 14. Inni 1934, von 17.30 dis 19.15 Uhr Umgun durch die Etroben der Stadt.
Terkehrstechniche Erziehung und die Gefahren des Berkehrs, unter Mitwirtung der Motor-Sa. ASKR., DINC., Freiwillige Ganitäitstolonne und Jukgangers gruppen der NSSD.
Ab 16,30 Uhr Borfübrung geräuschlofen Jahrens der Kralträder durch die Strahen der Alle Anders Bon 18-20 Uhr Worführung geräuschlofer Krafträder und Lieferkrafträder durch die Motorreddändler Wies-dense Zeitung und Erflärungen Vollzeiedberfeutnan Kentel.

badens; Leitung und Erstärungen Bolizeiderleutnant Kentel.

20.30 Uhr im Saal des Reuen Migeums, Kaijerikräße, Cichfibibernortrag "Koditet eure Kinder vor den Gefahren bes Bertehrs". Kedner: Polizeimeister Ehrhardt. — In der Alla des Leitung und Bertehrsondrung, Kedner: Major a. D. Kurldaum. — In der Alla der Gewerbeignig. Kedner: Major a. D. Kurldaum. — In der Alla der Gewerbeignig. Kedliristraße, Lichfibildervortrag "Die Ketämpjung der Gefahren des Bertehrs durch die Erziehung aller Kolfsgenotjen", Kedner: Dipl.-Ing. Deinemann. Mit Einstitt der Duntelbeit Freislimvorführung auf dem Luienplaß, Jux Borjührung gelangt der Film "Im Erndel des Bertehrs".

Areitag, 15. Juni 1834, von 16–19 Uhr, toftenlog Kochprilung von Kraftwagen und Rodorrädern auf dem Dernicken Gefände auf Setriedsicherheit durch die Kedantier-Innung Miesbaden Leitung und Erstärung vor Kochprilung von Kraftwagen und Rodorrädern auf dem Dernicken Gefände auf Setriedsicherheit durch die Kedantier-Innung Miesbaden Leitung und Erstärung vor Kochprilung und bem Kobert-Opsterhoff-Vlat Wiesbaden-Viedrich, Jux Borjührung gefangt der Ulgesim "Mie Etrubel des Bertehrs".

barmachung solcher Anstaltsinsassen gestellt wird. Wichtig ist auch der Sinweis des Ministers, daß wor der Bornahme eines Eingriffes die Verlonengleichheit des im Gerichtsbeschuß Genannten und des Empfängers des Aussprachungsschreibens mit der erichienenen Verson nachgepruft werden soll.

beichluß Genannten und des Empfängers des Aufjorderungsichreibens mit der erschienenen Verson nachgeprüft
werden soll.

— Reue Bestimmungen der Bostordnung. Der Reichspostminister dat auf Grund des Geleges aur Bereinschung
und Serbilligung der Verwalfung vom 27. Februar 1934
ein Reiche von Anderungen der Holordnung und versonlich und der
ein Reiche von Anderungen der Holordnung und versonlich und
der für Irsteilenbungen in rechtestiger Form (Länge,
Breite, Höde) von 80 auf 90 Jentimeter erhöht. Die
Rindeltungse sinr Veisesundungen ein verderiger Form (Uninge,
Breite, Hode) von 80 auf 90 Jentimeter erhöht. Die
Rindeltungse sinr Veisesundungen sind herabegiest worden
und becken sich sehr unt den Rindeltungen sinr Vosstaten
und deren sich sehr unt den Rindeltungen sinr Vosstaten
und deren sich sehr unt den Rindeltungen sinr Vosstaten
und der sich sehr und der Kallesten
der Trusträger aus dünnem hoh, Locker, Teinen u. derzi.
in papierähnlicher Form und Beschaffenheit als Drusslagen
ungelassen sind. Kerner untertlegen Drusslagen in Brieform, die den Bestimmungen nicht entsprechen, in nach siere
Reschaffenheit der Gebühr für Kriefe, Geschällispapiere oder Richfendungen. In Julusit sällt auch der Hostourssen
ungen, nenn sie eine Botanstalt weniger als 10 Gendungen
eingeliesert werden, der Annbestigte In Gebühr sier
10 Stiat - fort. Bei Briefpäcken ist Wertungade augelassen
worden.
— Opfer seines Beruss. Ein tragischer Ungläcksfall ere
eignete sich gestern mittog gegen 13 Uhr im Bolizeirevier
Rr. 2 in der Orantenstraße 15. Bolizeibauptwachtmeister
Konzer in des Städelisse Kranstenbaus verbracht, wa er heute
um 7,45 Uhr seinem Dienstimmer an seiner Schußwafte zu schaften. Hierben Schuß und das Geschöft in der Reusslegen erlegen ist. Rach den ganzen
Segleitumständen liegt zweiselles ein Ung 1 ür Arb. den Beneten in den Rept.
Bolizeibauptwachtmeister Honer bestigen unionmierten Bolizei
an. Die Kolizeiberwaltung verliert in dem Berstordenen
einen verdienten und pilicktreuen Saamten, der dei seinen
Bargeleiten wie a

unteigennußiger Welfe feine Ktälte zur Berfügung gestellt hat.

Eigenartiger Unsell auf bem Wiesebabener Schlachthof. Ein nicht allkäglicher Unfall erignete sich auf bem
bieligen Schlachtsol. Ein Megger wollte einen Ochsen zum
Schlachten führen. Aus irgendeinem Grunde sehne das Tier, mollte sich losreisen und glitt dabei aus. Witt bem
Tier jürigte der Rehger auf den Seden. Er kan mit den Beinen unter den Ochsen zu liegen und erfitt erbebliche Berlegtungen; auch am Zeib ist er verletz worden, so das ter längere Zeit seinem Beruf nicht nachgehen fann. Er fann noch vom Glid sagen, das ihm der Ochse nicht auf den Zeit gefollen ist, das schwere Zier hätte ihn unselbar zu Tode gedrückt.

Tode gebrückt.

Sandeinbände ju Abolf hiller, "Mein Rampf". Die Eröffnung der Ausstellung des Weitbewerds für einen Handeinband zu dem Werfe des Führers von dem Bunde Deutscher Auchönder-Arnungen innet am Conning, 17. 6., pormittags 11% Uhr im dietigen Museum kart. Die Aussiellung ihr die 30. Junn dei freiem einrititt gediffnet.

Im Ganrectein spricht in der morgigen Monatsverschung im Belenerin. Uhr. Trongandadmart Scheidner über "Mirtschafts und sozialopitische Auswirfungen des Garfachteis. Die Geiangsobietung lingt Deimatliedet. Bünftliches Erscheinen erforderlich Mitglieder und Jreunde der Gaar herzlichs willommen.

Rurhaus. Robert Aonnenbruch, der beliebte und bes tannie theinische Humorist versteht es wie selten einer, dem Kublitum durch seine humorvolle Art einige vergnügte Stunden zu bereiten. Auf seiner Faderfournes betührt er auch Wiesbaden und es ilt Gelegenbeit gegeden, den beliebten Reister des humors am Donnereiten, 20 Uhr im fleinen Gaale des Kurdaules, tennen zu fernen.

Miesbaden-Schierffein.

Bon Duffeldorf lommend trajen ein. 70 "Kraft-durch-Freude-Urlauber bier ein. Bur beute ist eine Manderung nach Schlangenbab, ju Donnerstog ein Ausling auf den Reroberg und Opel-Bab, dann "Unter den Eichen", vor-

Biesbaden-Dotheim.

Um Montagnachmittag wurde unter allgemeiner Anteilsnahme der auf so tragtiche Weise ums Leden gesommene Arbeitsdienstwillige Wilhelm Com id in unter Vorantritt der Gruppenfapelle des Freimiligen Arbeitsdienstes Schierstein, der Aufr, des Ardeitsdienstes Schierstein, der DAF, des Ardeitsdienstes Schierstein und holzapel, des Gejangvereins, Sangerluft" und seiner Kameraden un Grade getragen. Arbeitsdienstameraden fanden am Grade Spalter, Die Gradrede dielt Platter Kömel-Wiesbaden.

Biesbaden-Erbenheim.

Bei dem Aeuban der hiefigen Mild absatsen genoisenschaften der hiefigen Mild absatsen genoisenschaften der hiefigen Absatschaften geseinen Mitteln der Genossenkatt. Um auch die Kettinansterung dersolgte dieser aus eigenen Mitteln der Genossenkatt. Um auch die Kettinansterung den kitteln der Genossenkatt. Um auch die Kettinansterung den der der Mildspreis site furze zeit um Hönen gesenkatt werden. Aber de Gerionen beteiligten ihn am Gonntag an einem Keldbegang des Obst. und Gartenbauvereins Wiesedden. Ausächt wurden die mustenzitigen Anlagen des Obstäufigen Anlagen des Obstäufigen Anlagen des Obstäufigen Seiter Göttel-Wiesdaden bestätigt, dierauf erlolgte ein Gang durch die Erbenheimer Gemartung. Allenthalben iets sich ein guter Behang der Kernobitdaume festhellen. Obstdautigester Jeselmann wies auf die durch gerbest ins Auge fallend waren hier die Auswirtungen der dieserklichte Geschliebenen Schädlingsbetämpfung durch Spriften der Käume mit versistederen Schädlingsbetämpfung durch Spriften der Käume mit versistedenen Schädlingsbetämpfung durch Spriften der Käume mit versistedenen Schädlingsbetämpfung durch Spriften der Käume mit versistedenen Schädlingsbetämpfung der Mildschaft und Plattreymidfung einen weit besseren Schadlingsbetämpfung der Aben auf als die undesprijkten.

Wiesbaden-Rloppenheim.

Zviesbaden-Kloppenheim.

Zweds Erzichtung eines Aufdahrungsraumes und einer Kapelle wird an der Leichenballe ein Andau vorgenommen. Durch Auffdütten von Kaufdutt ließ die Stadt Wiesbaden einige der ichlechteiten Zeldwoze ausbessen. Erinnert lei mal an den überaus ichlechten Justand des Kauroder Wegs. Die Hauptlisschenentie deginnt hier in den nächsen Tagen. Der Ertrag ist, wie dereits derichtet, kaum mittelmätig, Auch dier fallen die State zu Hunderten über die Züche der und fügen den Andwirten erheblichen Schaben zu. Ein weiteres Hauptaugenmert durch die Feldprofizei auch auf die die Feldprof durchfleriehen mildennden Kagen richten. Die Vogelweit muß als Helfer des Renichen in der Inseltenbefampfung unbedingt geschützt werden.

Wiesbadener Lichtspiele.

*Beibalden Libeater. Dorothen Wieds neue Schöpfung Wiegen lieds ist des neue Schöpfung Wiegen lieds ist des neue Schöpfung Wiegen lieds ist des neue Schöpfung deine eigene Mutterschaft erleht. Die Helden Johanna, in einer loantligen Aleinstadt aufgewachten, hat als Alleike an einer Reibe füngerer Seichwilter bereits Mutterfielle vertreten. Früh nimmt sie den Konnensfleter, allein auch im Frieden des Klosters verlähr sie nicht der Gorge um ihre Komitie und Sehnlucht nach den einst don ihr Setreuter. De sührt sip das Schickla ein Kindlein in den Aszg, das mutterlos dem Kloster überliefert wird; auf dies verlassen, hillsos Geichöpf vereint sich nun Schwester Johannas gange liede. Sie erleht alles Glüd der echten Mutter, aber auch den Schwester Johannas gange liede. Sie erleht alles Glüd der echten Mutter, aber auch den Schwester Johannas gange liede. Sie erleht alles Glüd der echten Mutter, aber auch den Gemerk, das fille Wed des Berichtes, als das siehen die den die mig Wesen siehen, siehen werden gestellt die der echten Freise Aufgabe. Man der den diem nicht nach der siehen, sie geringsfüggen auheren Sandlung allein werten, sein Wesenlichtes gibt er in Bild und Stimmung. Diese Stimmung, die dan

Seite 6. Rr. 188.

Pathos und von Güşlickeit gleicherweise frei deibt, datauch der deuglig Beatdeitet des Baramauntschimes, Rurt
Veleiner, in choner Weise im Ouloog sich auswirken
Teleiner, in choner Weise im Ouloog sich auswirken
Teleiner, den Stomößigen oder fommt die Echtbeit des
Siniergrundes vorzäglich zu katten; die Innenaufundmen
entiftammen größtenteits einem allen spanischen Kloder, das
mundervolle Kunstwerte deherdergt. de Echtbeit meingelinen
enstitut dien flösterlichen Atten, die Echtbeit im eingelinen
erstrecht sich dies zu den Kostimen. Und Dorothea Wie ab
werden, nat ihr zartes und reines Broilt soft etwas
Radonnenhabites, zugleich deselet und vom innerer Aushe
werden, nun gestaltet heimliches Kingen, liderwindung von
personlichem Glückegebren, mit gefammelter Autenstät des
Gefühlts. Es ist ein eigener, tiller Reiz um lie und eine
tries Gütte. Ein zure Kulfurlim des Koprogramms südrt
zu dem Bertsätten der Rorösselbeite im Frankenlond, den
trägern eines alten Jandwerfs; sin Bowesslung forgen
ferner ledendige Silder vom Bestlersport und eine broilige
frotesse. Aus der Bahne zeigt in de Outst ho often
Kalicktündische Künnen) mit einem Tango und einer
Balleitführe des Tängerin von Rang, die insdendbere
trösslich an er ist den kang, die insbesondere
trofflich den Spischanz meistert. Lea Me an ti (vom der
Stalea, Berlin) galtiert als Kunstpfeierin von überralchender
technicher

Mus dem Bereinsleben.

*Bienengugterverjammlung. Die Imler des Kreisvereins Wiesbaden verjammelten sich am 10. Juni unter Höhrung des Fern Ledrer Jimmermann on dem Mulkerdienenstande des hern Kammermusikers Müller in der Connenberger Etraße. Rach eingekender Besichtigung der Anlage und Ausstatung berielben referierte herr Jimmermann über Besich und Aften der Königinnenzucht und legte des Berfahren durch Umlarven nach Teofestog und legte des Berfahren durch Umlarven nach Teofestog und Erzösigen der Adnigin, das allerdings zum Erzösigen der Annesenden und Delme Bedeutung vorseilgte. Es solgte des Jeichnen der Königin, das allerdings zum Erzösigen der Annesenden und Delme Bedeutung vorseilgte werden mutze. Nachdem der Anuehmen und beim Bedeutung vorseilgtet waren, bewunderte man das im Gonnenwochstamtiger zwwonnen Jimer der Miller empflig den Dant sir das Gelebene, es wurde zur allgemeinen Angachmung empfolden. Am Bienenstand des Schreinermeisters Müller prach herr Jimmermann über des Gehreinermeisters Müller prach her Jimmermann über des Gehreiner Allsdann wurde das honnightendern, da zu eben im Gange ist, besprochen und Fragen gestätt über die Bedandlung der Herre und dasser ihrer des Austerkragen besprochen, schöge konfliche Unterstellen der biesmal gang der Brazis gewidmete und ausgerordentlich lehrreiche Berjammlung.

Saufen stnnloser Varagraphen geworden, aus bem gel lich ein Diplomat eine rollig gewordene Formel heran um sein Land damit zu verteidigen.

Krieg oder Frieden?

Mit Geneömigung des Berlages Gethard Stalling, Oldenburg i. O./Berlin, veröffentlichen mir aus Dr. Otto Kriegi: "Das Ende von Berfailles" Die Außenpolitif des Dritten Reiches, den nach-flehenden Abschnitt.

wir aus Dr. Otto Kriegt. "Das Ende von Berfailles"
Die Ausenpolitif bes Dritten Reigies, den nachfessenden Abschnitt.

Wit dem Jasammenbruch der monarchischen Onnastien
enstländ in den Caaten die Billfür des parlamentarischen
Gnstems. Die mitschaftlichen Onnastien bemächtigten sich von
England die Keglerungen zum Keitstrieg veranschie und
England die Keglerungen zum Keitstrieg veranschunden zu der die den Kein
zu deren sie dassie noch mit den Beratern des Jaren und
den Putschischen den Weiselst die Becantwortung zu
übernehmen und nur noch mit den Beratern des Aren und
den Putschischen den Mercita zu diese haben. Kein
zweisel, das diese wirtschaftlichen Dunastien in den Kein
zweisel, das diese wirtschaftlichen Dunastien in der Kein
gewonnen haben. Denn ihre Goldbarren brachten die Entsschedung in den Kesen diese wirtschaftlichen Onnastien sich sein
gewonnen Deutschland musse unterliegen, weil es nicht sein
gemung in den Kesen diese wirtschaftlichen Onnastien lach und
zösten Bertreten von nationalem Seldstewnistien sich nor
der Anternationalisterung zurüschehre darten. Das sis der
Sinn des Wortes, daß Deutschlässen der ein der der
Ginn des Wortes, daß Deutschlässen Dynastien gewonnen wur, dandelten die dassien Staaten hoch vericht bei geweich müte.

Als der Krieg von dem wirtschaftlichen Dynastien gewonnen wur, dandelten die Wittingen des Arteils sehen. Man
nätte damas isch reckzeitig nach dem Grundlag, mit dem
nätte damas isch reckzeitig nach dem Grundlag, mit dem
nätte damas isch reckzeitig nach dem Grundlag, mit dem
nätte damas isch reckzeitig nach dem Grundlag, mit dem
nätte damas isch reckzeitig nach dem Grundlag, mit dem
nätte damas isch reckzeitig nach dem Grundlag, mit dem
nätte damas isch reckzeitig nach dem Grundlag, mit dem
nätte damas isch reckzeitig nach dem Grundlag, mit dem
nächt der nichen haben, den nach en franchlag,

Reichstagung des NGLB.

Reichstagung des NSLB.

Feanflurt a. M., 19. Juni. Wie bereits gemeldet, hült der Rationalogialistiche Lehrerdund seine große Keichstagung am 3. dis a. Kugud 1984 in Frankfurt a. M. ab. Man rechnet damit, daß in diese Togen gegen 50 000 deutliche Lehrer in Frankfurt versammelt sein werden. Unter naberen ist eine große Saarkund gehung in der Heichalle vorgeschen, des meistern ein Zeikung aller Unisormsträger innerhalb des KoEB, und als Höhepunkt eine Auchgebung im Stadion, dei der der Gauleiter Reichslaftschafter Sprenger, Keichsminister Ha. Auchgebung im Stadion, dei der der Keichsigusprührer Balbur v. Sprenger, Keichsminister heichsigusprührer Balbur v. Schitz ach und Verleichsigenstührer Aufbur v. Schitz ach und Verleichsigensprührer Balbur v. Schitz ach und Verleichsigensprührer Balbur v. Schitz ach und Verleichsigen her Tagung hat der Ohmann des Kaues Sessen Verleichstagen. Die Verganischen der Verleichstagen. Die Verganischen der Verleichstätische der Reichstagung des Verleichstätische der Reichstagung des Verleichstätische Frankfurt a. M.

Aus Proving und Nachbarschaft. Jugenbliche Bebensretterin.

"Mainz, 12. Juni. Bon dem sicheren Tode des Er frinsens retiere eine issädirige Chilletin aus Mainz-Kole ein folädriges Mädden, das dem Baden im Rödein in des Rüde der Beferes au einsäge Beinkrampfes neie gegangen war. Das mutige Mädden geriet selbst durch di Umflammerung in große Gejahr; es könnte sich aber sie maden und das Keitungswert zum guten Ende führen Die den Jluten Entrilsene sonnte meder ins Leben zurögerusen weden, nachdem sie mehrere Stunden lang ohn Bewußtsein war.

Evangelijd-firchlicher Jugendbienit.

= Franflurt a. M., 12. Juni. Der Gungelische Preib bienst will auf Bunsch bes Reiches Jugendpfarrers mit: I biefen Tagen berief der Reiches Jugendpfarrer seine Band-tragten für die einzelnen Kirchengebiete nach Eise nach a einer eingebenden Besprechung der nöchsten Schritte eras gefischerhichtigen Jugendbienstes.

Rriegsgefangenen-Musitellung in Raffel.

Kriegsgefangenen Aussiellung in Kassel.

Kassel, il. Juni. Anläßlich des am 7.—9. Juli in Kassel, il. Juni. Anläßlich des am 7.—9. Juli in Kassel, inches der eine Kassel in der her dem Ansteine die Ortsgunde Kassel der dem Knissause unt aliger Kriegsgefangenart" eine Aussiellung über die Kriegsgefangenschaft, deren Grundlich dem Archiv und Kuseum der Kriegsgefangenschaft abstammt. Die Aussiellung zeigt interesiante Ootument von dem Schicksal der friegsgefangenen Deutschen der Belt. Abhrend dies Ootumente von dem Kamsohne Kassel klassen, den die Kriegsgefangenen Andere Kriegssefangenen wiches Bolfstums willen in der Gesangenschaft führter, ersäutern handgearbeitete Erinnerungstilide, Linklurische Arbeiten und derzlieichen dem Gelbisbehauptungswillen der friegsgefangenen Deutsche hinter den Stackeldnach und ihre Awend gegen die gerichendes Auswirkungen des Stackeldnachfosieins. Die Aussiellung ist ein Borläuser zu einer größeren gleich artigen Aussiellung, welche in diesem Jahre in Bestellung mit der Deutsche Ditmesse in Kanspart, der Aussiellung mit der Deutschen Ditmesse in Kanspart, der Aussiellung wiede in Königsbetz durchgelicht wird. Die Ausstellung wird in der Kanspart, der Aussiellung welche in Königsbetz durchgelicht wird. Die Ausstellung wird in der Kanspart, de

Rubesbeim i. Rig. 4. Jani. Der herr Oberprafident bat ben Burgermeiber ber Gtabt hochheim a. M. 15. Meufel, als Bertreter ber freisangehörigen Gtabte auf

etwoch, 13. Juni 1934.

met von nier Jahren zum Beistiger der füt den Resseirt Wiesdaden gebildeten Kammer zur Entisseier Kampetenzukompetenzisteitstille der Landreifeir Aum Siestvertreiteit über Bürgermeister Kg. Dr. vonniglein i. I. ernannt worden.

etwisse i. Khp., 12. Juni. Das diesige Doppelzeit (neuerdings MGF, "Kdeingold") feierfeigdiriges Bestehen. Radmittogs dewegte sich ein zunft die gelchmidten Straßen und anschließend famdes Infrumentalsonsert unter Mitwirtung verschießengvereine katt.

Kendorf i. Nige, 13. Juni. Im Alber von 91 Jahren wier der Altdürgermeister Datod Welfz. Der Verstwart geschaft, 2002. Der Kerd war Beteran der Kriege 1896 und 1870/71.

Zundorn, 12. Juni. Im Schwin um bad derrichte in Gonntag reges Leden. Mitglieder der Set und Kontidungen für die Veranstaltungen anläßlich der Schwinm-Roche angetreten. Mit den Schwimmenfen an kommenden Ganntag mit die Griffigelle inn den an die Jeriörung der Glad durch die Kreaten im Achre 1684 Freilicht in fiele und im Sache 1684 Freilicht ihr ihreit auf der Kreaten im Sache 1684 Freilicht ihr ihriefe auf dem Kreaten im Jahre auf der Schwingen der Stade werden der Schwingen der Stade und in den Anfalle im Sache 1684 Freilicht ihreit auf der Kreaten im Sache 1684 Freilicht ihreit auf dem Kreaten im Sache 1684 Freilicht ihreit auf dem Kreaten im Jahre der Grad der Schwingen met Spelleiter Die Schadenberg übertragen.

Häger, 12. Juni. Durch ein Größeuer wurde in den Ort Wahlbach des Oppelwohnhaus der

Familien Sobel und Deg bis auf die Grundmauern in Afche

gelegt. Frankfurt a. M., 12. Juni. Ein in einem diesigen Betrieb beihäitigter Angestellter unterschlug in lester Zeit fasserte Gelber in Hohe von 1300 AN. Bei seiner Jest fasserte Gelber in Hohe von 1300 AN. Bei seiner Jest inch. — Weifer wurde ein Angestellter einer Wiesbabener Kirna hier seigenommen. Er war mit ihm anvertrauten Gelbern noch Frankfurt a. M. gestücktet.

— Darmstadt, 12. Juni. Wie des Bersonalamt mitiellt, murde der Privatbouent Dr. Ing. Karl Lieser in Darmstadt mit soloritzer Wirtung zum Jührer der Dozentenschaft an der Lechnischen Hochschule ernannt.

m. Karme 12. Juni. Das unpesährige Kind einer diese

n. Worms, 12. Juni. Das zweisäbrige Kind einer bie-framilie frürzie in einem unbewöchen Augenblid dem ersten Stod eines haufes und file auf die he. Die erlittenen Verletzungen führten zum sofortigen

Tobe.

Giegen, 12. Juni. Im Sommerjemeiter 1934 beläuft jich die Jahl der Studierenden an der Universität Gießen auf 1543 gegen 1996 im vorfährigen Sommerjemeiter und 1831 im Winteriemeiter 1933/34. Die niedbigere Frequenziffer im jekigen Sommerjemeit ist vor allem auf die behördliche Drolleiung des Julkroms jum Studium unrücktrühren.

prankaliet ju ihrem 76jadrigen Beitehen und im an obis erflätung der Saad inch die Kroatien s im Jahre 1684 Freilicht plesse auf dem histo-köhichpleig am 22. und 93. Aufl und am 5. und 122. 1884. Der nassauliche Dichter Wax Orth. Frank-M. schrieb hiertilt dus Spiel, 1684, das in diesen den Zeiten der Saad pleit. Geting und Vegle wir m Spielleiter Otto Schadunderg übetragen. Späger, 12. Juni. Durch ein Eroß es uer wurde kan gelän der Keichen und der Kiemen, mit denen Ein schalt und werden, das die eine Griebungsach und nach der Verden, der Verden, die Veschen und der in den Drie Wahldungsach und gefunden der Verden, die Veschen und der in der Verden, die Veschen wurden nach Offen-volleiter Die Veschen der Verden, die Veschen und der in der Verden, die Veschen wurden nach Offen-volleiter Die Veschen und der Verden, die Veschen wurden nach Offen-volleiter Die Veschen wurden nach Offen-volleiter der Verden, der Verden und der Verden un



Befanntmachungen.

Aberführung der Jungarbeiter in die Sitler-Jugend.



Sitler-Jugend.

Seute abend findet auf dem Adolf-HillerBlah um 20.30 Uhr die Überführung der Jungarbeiter und Jungardeiterinnen aus der DAGin die Hiller-Augend und den Bund deutscher
Rädel katt.

Die Hatt.

Die Hatt ihrer zuhändigen Journation auf dem Deraldsen Gelände um 20.15 Uhr
an, Der BOR. Ift um 20 Uhr auf dem Boseplag.
Die Jungarbeiter und Jungarbeiterinnen, die
beute eingegliedert werden follen, find um 20.15 Uhr
an, Der BOR. Ift um 20 Uhr auf dem Boseplag.
Die Jungarbeiter und Jungarbeiterinnen, die
beute eingegliedert werden follen, find um 20.15 Uhr in
Berufossteinung um Kartibrunnen hinter dem Kathaus.
20.30 Uhr Eintressen der eingelann zonmationen auf
dem Bossischungsmarch der Kapelle und einem
Eprechigor der DI beginnt die Übersührung, die mit dem
Erechigen der DI beginnt die Übersührung, die mit dem
Eigerekrung des Reicheberuswettsmpses
intil Die gelamte Kundachung der Wiesbaddener Holfsgenoffen, sommt und seht eure Jugend,
den Eröffenselsedes.

Die gesamten Wiesbaddener Bewölterung ift eingeladen.
Wiesbadener Bolfsgenoffen, sommt und seht eure Jugend,
den besten Garanten der Jukunft unieres Baterlandes, und
den sicher Kanpfer gegen Wiesmachertum und Keattion!
Die Hilber-Jugend erwartet euch!



Rampfring der Deutsch-Defterreicher.

Um 15. Juni 1934 Mitgliederversammlung um 8.30 im fleinen Saul der Wartburg, Schwalbacher Straße, ner: Gauredner Bg. Sans Wagner.

Ericeinen ber Mitglieber Bilicht. Gafte willtommen.

Und nächsten Sonntag? Da wollen wir tückig bie Gome genießen! Illie Daumen brüden, damit die Gome auch wirlich ichein. Und marter auch verliebig au Pendeus den bestelle bestellich in Taumen vinden, damit die Sonne aug wirtlich ihreit, And vorste auch rechtzeit an Leotreur benten, dem mittlich wollen wir uns möglicht leinen Connendrand holen, sondern wirer Hall ich richtig erholen! Leotrem mit Connen Stiamin bräumt ichneller und billt die Sonne doppell genishen. Leotrem, ein Erzeugnis der Chierodonie fradrit, ift ichen von 22 Pfg. ab in allen Zachgeichäften erhältlich.

Wenn in Frankfurt... dann Rebstock

Wetterbericht.



Infolge des langjamen Zetfalls des über England liegenden Hochbrudgebietes gewinnt die über Rorbofteuropu herrichende recht ledhafte Wirbeltätigleit allmählich füdwärts an Raum. Im Bereiche eines flachen Hochdrudrüdens bleibt

un naum. Im vereiche eines lichen Dochdrudrudens bleibt bie Witterung bei uns zunächt noch freundlich. Witterungsaussichten bis Donnerstagabend: Teils heiter, teils wolfig, im ganzen troden, warm, mähige weftliche Winde.

Die hentige Ausgabe umfaht 14 Seiten und "Das Unterhaltungsblatt".

Dengeleitlieter: Seif & seise.

Sellieuteite de Auspichtiftister: Med Deing Men.

Sellieuteite de Auspichtiftister: Med Deing Men.

Dennieuteit.

Dennieutei

Aus den Gerichtsfälen.

Biesbadener Gerichtsurteile.

Bitesbaoener Geriofishtrette.

1. Guitav B. aus Frauenstein hatte Schauermärchen interscholagungen eines Kasserers verfreiert, die völlig er Luit gegriffen, waren. Das Schösengericht nohm eine Gesagnsiskrofe von 4 Wonaten.

Ihren ungenigender Arbeitslessung war der Schaun G. wie Arbeitsbescheinigung it er die Sezeichnung "ungenügende Arbeitslessung ist das die Leitslessung und G. wurde megen Keund Litfundensällichung ju 3 Monaten Gesängniseitt

ett.

et fich an Wanderschaft besindende Ewald M. aus dur hatte in Wiesdaden bei einer Dame gedettelt und an zuel Togen bewirfet. Dann verschwant er von der che unter Mitnahme eines wertvollen Androites, Beim Versuch, die Köhren bei einem Radioner zu verschusen, wurde er gescht. Das Gericht verse ihn wegen Vettelns zu einer Hosstättafe von awei nund wegen Diebstädts zu einer Gesängnissstrase von Konaten.

Nonaten. legen Blutschande erhielt der 47jährige Gustav Sch. legungnisstrase von 6 Monaten.

miul Oppenheimer wird weiter vernommen.

tennflurt a. M., 12. Juni. Auch am zweiten Verd'ungstag mußte die Sizung bereits nach drei den unterdrochen werden, da der Angellagte deckauptete, me der Berhandlung nicht mehr folgen. Die Anzie wieht ein Gutachten über die Verhandlungsfädigdeit weiters anfertigen, auf das gestücht dann worgen über lartrag der Verleidigung entschieden werden wied, den gul aus gejundheitlichen Gründen aus der Haft zu ent-

unterzeichnet sind.

unterzeichnet sind.

unterzeichnet sind.

unterzeichnet sind.

unterzeichnet sind.

unterzeichnet sind.

unterzeichnet open Ersenhöf, der 350 000

betragen hat, bezeichnet Oppenheimer als viel zu

unterzeichnet suchäftlich verschent worden. Jür

amplerd Graf Islan leien allein 180 000 AW. gedoten

" jür Anaftasia 185 000 AW. und sin ichs weitere

" jür Anaftasia 185 000 AW. und sin ichs weitere

" die Anaftasia 185 000 AW. und sin ichs weitere

" die Anaftasia des gegene werden gestellt, de
er Oppenheimer, der ansigeinend auch für die metkglien Dinge, die in diesem Krozeh ans Tageslicht

m, eine Erstärung hat, als einen Jehler des Kückerdründigen. Der Korstigende weist dann daraustin, daß

m heute die Schulden den gehrlachen Verrag der vor
an Wert aussmachen, die jude in met noch delee er Aspierworrensdrift in das Gehült gestellt worden

Inderse aussmachen, die jude

von 1684 000 AW. aus. Treis aller bieser zahlen
iesstellechenden Tassachen bedauntet Oppenheimer, daß

internehmen nicht fontursrett gaweien sei. Er sei ch von Leuten angageigt worden, "die seine Jahrit

wollten".

t Angeslagte muß sich dann über ieinen persöne.

glich von Leuten angezeigt worden, "die seine Fabrik
ein wollten".
Der Angellogte muß sich dann über leinen per son
den Aufwand dügern. Treidem er sür sein Könisnen Aufwand werden. Treidem er sür sein Könisnen vonreit in 1000 AR. Poposhefenzinien auspandbe und
er Frau ein wöchenlische Hundlich und seiner wirden der
ein von V. And. beseichnet er die Eedensbellung seiner
milie als lehr beideiden. Aucher diesen Einmen brauchte
kondupter, diese Eumme ein nicht zu doch denn er habe
gesanten Reisedient sur die frimm feldie erledigt. Wei en habe er logat immer sein dies gestellt der eledigt. Wei kan habe en logat immer sehr bliss geledt. Der Staatsvoll macht dann darauf aufmerstam, dis das hote Aufmerstallen, der eine Forderung von 600 AR. angemeldet Hobe,
nd diene Forderung von 600 AR. angemeldet hobe,
nd dienen Schwiegerson mit jährlich 10000 AR. unterkünst
ein. Eine dohingschende Trage beautwortet er nicht gehezeichnete es aber "als leicht möglich", daß die Summe
all gewosen sel.

Der Gerede-Brogeg.

Höbelgeschälten wie sie im reellen hanbel nicht geduldet werden können. Die Indaderin des Abdelgeschältes R. am bieligen Schillerplag, Arau Secha R. sübet in i drem Pajär. Sohn das Geischillerplag, Arau Secha R. sübet mit i drem Vijär. Sohn das Geischiller den Arau Secha R. sübet mit i drem Vijär. Sohn das Geischilt ihres verkorbenen Mannes. Die Abdelfind jum Zeil aus den Jahrsen nuter Eigentumsvorbehalt gefauft. Einem Bauunternehmer im Sonnenberg wurde eine Auchennischtung geltefert, die von diesem beanstandet wurde. Bis zur Bebedung dieser Kelfamation lieferte Frau. R., bezw. hir Sohn, dem Bauunternehmer im sonnenberg wurde eine Piand, die die Geschung dieser Kelfamation lieferte Fraugen ihr Sohn, die die Kunden unter Eigentumsvorbehalt geliefer bedommen batte. Als der Küssenlieraut eines Lages eine Bare im Geischilt R. nachprüsen ließ, sehlte die Fragseine Bare im Geischilt R. nachprüsen ließ, jehlte die fragseinen Bare im Geischilt R. nachprüsen ließ, jehlte die fragseinen Bare im Geischilt R. aus Gericht ich nur Frau R. auf überführt an und vermiellte sie zu einer Gelöttrase von 30 KM. anstelle einer un sich verwirten Geschnisstrafe von 30 KM. anstelle einer un sich verwirten Geschnisstrafe von Schulzer Etrafen sur Frauerberfall auf Schwenzeicht wegen verlachten Wardes zu 31 übt hau ser Schwungericht verwirelle fünf Kommunischen wegen verlachten Mardes zu 31 übt hau ser Krafen von sien bis acht Jahren. Die Berurteilten batten om 31. Januar 1833 einen Feuerüberfall auf der Schwänner unternommen.

Ein Spitzenwerk

deutschen Filmschaffens, das turmboeh die Durchschnittsproduktion überragt.



vom schaffenden Bauern mit

Bernhard Goetzke Edit Linn / Hans Kettler

Die Handlung

mitreißend und wuchterfüllt, span-nend bis zum Schinß und wahr-heitsgetreu, neu das Thema, neu die Gestaltung.

Die Menschen

erdverbunden, stark in der Liebe und von gewaltiger Arbeitskraft, echte, rechte, deutsche Bauern.

schenkt Wunder von landschaft-lichen Schönheiten, ein köstlicher Schatz, ein Stück deutscher Heimat wird lebendig.

2.30, 4.35, 6.40, 8.45 Jugendl. Zutritt!

- Heute, Mittwoch 8.45 Uhrveransialiet der "Reichsverband Deutscher Rundfunkteilnehmer" im Rahmen unseres gesamten Abend-programmes letztmalig die Wahl des besten Wiesbadener Rundfunk-

Ririchen Berfteigerung. Areitaa, den 15. Juni, wird in den Dilit, "Geisbed" und "Mühlberg" der Erfrag von 24 Kirichdaumen öffentlich an den Weikhietenden gegen
Barzsahlung verkeigert.

Jusammenfunft: 15
Godenbach, Wellrigtel.

Biesbaden, den 12. Juni 1934.

Eisdt, Verwaltung für Landwirtichelt u. Foriten.

Billiger Ausflug. Sonderzug.

Bersteigerung.

Breitag, den 15. Juni, vorm. 9% Uhr beginnend, versteigere ich zufolge Auftrags im Lotale Budingenstraße 4

anderes mege ireiwillig gegen Barsablung. Willy. Rlapper



Luisenstraße 25

2 Stunden Lach

Der populäre rheinische Sumorift.

Donnerstag, 14. Juni 1934, 20 Uhr, Ruthaus, Heiner Gaal.

Cintrittspreise: 1. Blay (numerieri) BM. 1.50, 2. Blay (nichtnumerieri) BM. 1.60, Boraugelarte für Abonnenien BM. 0.60.

Rheinisch-Westfälische Boden-Credit-Bant, Köln

hierdurch zeigen wir an, daß wir die alleinige Bertretung unferes Inflituts für den Stadtbegirt Wiesbaden nebft den Dororten mit Wirfung vom heutigen Tage ab der Sirma

J. Christian Glücklich (Inhaber: Beinrich Glüdlich und Richard Blafchte)

Wiesbaden, Raffer - Griedrich - Dlat 3 Sernfprecher 26656 und 25404

übertragen haben.

Dagegen ift die Vertretung unferes Inftituts durch herrn Arthur Eulit, in Sirma Gulit & Roch, Wiesbaden, Wilhelmstraße 15, erlofchen.

Köln, den 8. Juni 1934

Die Direttion: W. Comit-Dahl . Düring . Dr. Menne

Während der

letten Tag

wegen vollständiger Geschäfts

Restbestän

Kinderwäsche | Damenu Herrenkragen / Tischwa Babyartikel

zu allerniedrigh Preisen

Autofahrer! Achtum



Automobilwertstätte Heinrich Vollme

Dogheimer Straße 61

Möbeltransporte

Fritz Zander E. Hillert

Der Rundfunt.

Donnerstag, ben 14. Juni 1934.

Donnerstag, den 14. Juni 1934.

Reichsiender Frantunt 251/195.

3.45 Chorol, Jeit. Keiter. 5.50 Commodit I. 6.15 Ciutigart: Commodit II. 6.40 Jeit. Grübnelbungen. 6.50 Wetter. 6.55 Bon Bod Reuendr: Frühlenaert. 8.15 Wesflertham.

Wetter. 8.20 Ciutigart: Commoditi II. 6.40 Jeit. Grübnelbungen. 6.50 Wetter. 6.55 Bon Bod Reuendr: Frühlenaert. 8.15 Wesflerham.

Wetter. 8.20 Ciutigart: Commoditi II. 6.40 Aufschlie II. 6.40 Aufschlie

Tentichlandjender 191/1571.

2011(A)(and)einder 191/1571.

5.50 Biedetholung der wichtiglien Abenduck ichten, 6.00 Gumnaftif, 6.15 Tagesiprus, 6.20 Bon Berlin: Frühltonsert, 7.00 Rack ichten, 8.45 Leibesübung für die Fran, 9.1 Loni Echmabe; Rinon, eine Rofofogeläuft 10.00 Rachrichten, 10.10 Tags beutide Boffsteibong Gersebung der Schaffel von Schriften 10.00 Rachrichten, 10.10 Tags beutide Boffsteibong Et, 6.00 Represident Erziebung Lurnen der Mittelfaufe II. 30 Mancel Birttriffungt, 11.45 Der Anthon des effen national losialitätischen Arbeitsbieulies in Anholt 193 Leichen, 13.00 Mittagsfonsert, 12.55 Zeiseichen, 13.00 Mittagsfonsert, 13.45 Schmitten, 15.00 Sörienbertichte, 15.15 Tänserlie Mufit, 15.45 Biderfunde. Som Zeise Geformt,

Munt. 15.45 Buderflunde. Som Lebe geformt. 18.00 Ein Einigart: Radmittagslonsert. 17.0 Der Monnemond der Tiere. Hörfolge. 17.4 Gränden breier Labtunderte non Mon-die Straug. 18.05 Ein Deutscher ichaut in die Belt. Baterland diesleits und ienleits de Grensen. 18.25 Uniere dörer raten. Solls Etunde mit dem Funtfallelontel. 18.35 Da

Ctunde mit dem Juntralielonfel, 18.35 Des Gedicht.

19.00 Jahne der Jugend, Aahne des Sieges. Eine dorifde Dörfolgt.

20.00 Armidond. Rach tickten.

20.15 Bon München: Reichsiendung: Ctunde der Kation: Jum. 65. Gedurtsing Sieglied Kagners. Wolfstiedling dei Sieglied Magner. 20.45 Bon Baris: Deutschtansel. Austaulistonsert, Rachrichten.

23.00 Bon Damburg: Bollstänse aus deutschen Geuen.

Herrliche Fahrten

mit Klubsessel - Autobussen! 16. bis 20. Juni

5 Tage Schwarzwald Gebiet Hornisgrinde, Bad.-Baden, Murgtal RM. 36.50 22. bis 28. Juni

7 Tage Oberbayern Munchen, Murnau, Garmisch, Oberammergau ... RM. 68.-23. bis 27. Juni

5 Tage Südschwarzwald RM. 58.-

Wochenendfahrten: Vocaenendianten:
2 Tage Westerwald . RM. 14,2 Tage Rhön, Wasserkuppe RM. 18,Die Preise schließen vorzügt, Vereffegung, Ausflüge, usw. ein. Programm fürdie ganze Ferienzeit frei. A. G. Autobus, Wiesbaden Wilhelmstr. Tel. 28001, 28088, 21184.

Rest- und Einzelpaare

Neugasse 22.

Preußisches Staatstheater Donnerstag, ben 14. Juni 1934.

Großes Saus. reibe C. 35. Boritellung

Der Pfeifertag

Deitere Dree in 3 Aften von Mar non Schillings, Trieberici, Julaul, Schend-von Schildter, Dugenbühl, Müller, Democmoll, Gintob. Greeveru, Doiphad, Lubemig. Mens. Ohmal, 1947 Uhr. Ende gegen 2244 Uhr. Breile B von 1.25 NM, an.

Rleines Haus. Stammreihe IV. 34. Borftellung

Manjerung Didnicring
Luilviel in 5 Aften v. Emil Gött.
Svers, Schleim,
Gerbäuler, Deibenneich, Schreiner,
Bok, Albert, Black, Halfner,
Habe, Spid, Isger-Weithbal,
Zohmann, Reidmann, Schwab,
Lindang 20 Ubr.
Thiang 20 Ubr.
The agen 22 Ubr.
Breife III von 0.90 AN, an,

Fahrplan

Preis 25 Pfg



Dorothea Wieck Wiegenlied (Die kleine Nonne Erstkl Bühnendarbieten

Rochbrunnen-Ronzerte.

Donnerstag, ben 14. Juni 1984.

Arüh-Ronzert

am Rocherungen, ausgeführt von dem fedir Kutorcheiter. Leitung: Kavellmeilter Ernk. S 1. Dochseitsmarich von Soffi. 2. Ouwertire au "Berlin, wie es weint und d von Conrob! 3. Utrelo, Weditation von Ston. 4. Beilden am Wege, Walser von Jetras. 5. Fantafie aus "Boccarcio" von Euppé. 6. Doch Dabsdurg, Marich von Kral.

Rurhaus-Konzerte.

Donnerstag, den 14. Juni 1984. 16 Ubr:

Rongert.

Rongert.

Leitung: Kopelmeister Ernst. Social
Rheinlandmarld von Ih. Drener.
Ouwerture au "Die Kelsenmühle" von Kondiell
Kalletmuhl aus "Giocondu" von Kondiell
Kantalie aus der Oper "Bajaszo" von LeonarRalser aus der Oper "Die Rose von Common LeonarModell Quabrille von Einpe.
Rheintlicher Sang von Hannemann.
Dauer- und Kurtarten gültig.

Ronzert,

Ronzert,

Aus dem Neide der Oper.

Letiung: Dr. Selmuth Thierfelder.

Ardinungsmarich "Kolfunger" von Arekident.

Duvertüre. Der Ged" von Cornelius.

Jinale 2. Aft "Lucia" von Donicetti.

Jollunderbuidissen aus "Räthden von bronn" von Pitinner.

Zagdouwertüre. "An dolle d Henri IV." a. "

Senen aus "Manon Pescauf" von Bucciat.

Lanze aus "Der Gelangene im Raufalus "

Tanze aus "Der Gelangene im Raufalus "

Tanze aus "Der Gelangene im Raufalus "

Dauer und Aufarten gülfig.

20 Ubr Heiner Gaafi.

20 Ubr fleiner Saal: Seiterer Abend.

Wiesbadener Tagblatt

Sorft Beffels Ermordung noch nicht reftlos gefühnt.

Ein folgenichwerer Streit.

Ein folgenschwerer Streit.

Berlin, 12. Juni. Während der Krass wegen der eindedung der Bolizeibaupfeter alfalagi und Lend durch munistische Berbrecher noch verhandelt wird, begann am unstag vor dem Serliner Schwurzericht der neue auf "Be-lie [16-Broge sp. vorgeschen lind. Die Antläge wegen gemeinschaftlichen arbes tichfet ihm gegen den Tijdhrigen Beter Eroft, den Jahre alten Gally Epstein und den Bijährigen hans ist glet. Leiterer ist bereits dreiten vorseltrage der Angeliegten als Mitier an der Ermordung des Schaftunklührer Hort Welfelt und fommunistliche Wordsgesellen am 14. Januar 1930 in wegen der den der Beliefe und der Ermordung des Schaftunklührer Hort Welfelt und fommunistliche Wordsgesellen am 14. Januar 1930 in wegen der der Eines Lages gertet der Eingelfagte mil in betrantenem Jukande in einem Lofal mit einer un in einen wüßen Streit, der fich schießtig auf der weise noch sortiegte. Röhlich rief die Frau des Stell in witer Wich ihrem betrunkenen Manne zu:

Du willst es wohl mit mit genau so maken, wie du

spier But ihrem detrunkenen Manne 31.

Du millt es wohl mit mir genau io machen, wie du
es mit Hoeit Ressel genauch hait.

Diele Worte wurden-gehört, und Sioll wurde seite gammen. In diesen Nages lautet die Anfloge auf ge-lauf die fil ich en Mord, während im erken Horib-nkeldfrozeh die Beruterlung nur wegen gemeinlicheftlichen dieloges erfolgte. Die Angelsgeten im erken Horib-niel-Koden erfolgte. Die drei jest Angelsgeten im erken Horib-niel-Koden erholen der die der die den die die genauchten der die die die die die die die genauchten die die die die die die die die profit Angels aus meristert war. Bewaht und vollt nahmen sie an dem Unternehmen teil. Sie wahten, Jöhler und Riddert Schulworften dei sig sührten, und en sich auch über die Hospen des Iberfalls im flaren, Ausfollung der Anfloge doben sie alle de waht und mailt mie den Hauptiäbern, die inzwischen vertreitt den sind, zusammengewirte.

Die Bernehmungen beginnen.

3u Beginn der Hauptverhandlung, die unter Bubli-nandrang katifindet, werden junacht die Versonalien. Augellagten seitgestellt. Es kellt fich dabei beraus, daß, Angellagte Stoll ichen einwal wegen Sittlicheitsvers-dens, der Angellagte Jegler bereits dreizehumal wegen rugs und Diebstalts vorbeitraft ilt. Borf.: Angeflagter Stoll, wollen Sie fich zu der An-versitäten.

anden habe. Borl. Ich deute, Sie find gerade aus Neugierde mit-augen do ist es doch merfwürdig, daß sie sich abseits ten. Sehr glaubwürdig ist das nicht, was sie hier

Stolls dummdreifte Lugen.

Angetlagter: Als wir wieder in das Lotal non der zurücklehrten, fragte Jambrowsti: Kommen fie? met dejahie diese Frage. Wir verließen dann das Lotal di ich ging aus Keuglerde und Dummbeit finter ben deren ber. An einer Etroßenede erhielt ich die Anstiung, sehen zu sleiden. Jambrowsti gafe zu mit: dier hit du auf, wenn Bolizei tommt, mus du pfeisen. Die Worten gingen donn weiter.

As et. Lügen Sie doch nicht so unverschämt; Sie sind aucht so duncht, wie sie sind anicht so dumm, wie Sie hier zu scheinen versuchen.

Angell. Stoll beteuerte, daß er feine Annung von bem Mordplan gehabt habe. Er verreidigte fich immer da-mit, daß er aus Dummheit in die Sache hineln gesommen et.

iei. Von f.: Wenn Sie fich unichuldig jühlten, warum haben Sie dann im Augult vorigen Sahres einen Selbst mords vor fuch degangen? Angelt. Stoll: Es tot mir leid, daß ich in eine solche Sache aus Dummheit hineingekommen bin. Ich habe mich gelchemt wegen einer so kunpigen Sache.

Borl. (unterbrechend; jehr erregt): Das nengen Sie eine lumpige Sache! Sie find hier als Mörder angeflogt, machen Sie fich das tlar, Das ist ja gang unglaublich.

Much Sally Epftein ift "unschuldig".

Auch Sally Epstein ist "unschuldig".
Der nächte Angellagte Salli Epstein bat ebenjalls in dem kommuniktischen Berkehrslofal von Baer in der Dragonerstrage verschert und war gleichjalls Mitglied der kommuniktischen "Sturmableilung Mitte". Am 14. Januar, dem Zog der Mordalt, will Epstein beobachet haben, das zwischen Zunel und Nambrowski geheinnisvolle Dinge verhandels wurden. Als mehrere Kommunikten dann das Lokal verliegen, will er hinter hergegangen lein, grochlich aber nur, um einen Freund in der Weberkrasse ausguluchen. Dier halt ihm der Botlissende vor, daß diese Ungade eine Aige sein nur, kan der die Verliegen gelt an icht is isener Rochtung ausgrutessen war, ondern im Legeler Gefängnis eine Strase abmachte. Der Angellagie blied aber doch, daß er von dem Mordplan und der Lat lescht nichts gewußt dabe. Dem sieht eine Angelagie von Ruder ausgesondert wurde, zu pfelfen, wenn Polizei fom men follte.

"Genoffe Biegler" hat feine Ahnung.

"Genosse Jiegler" hat feine Uhnung. Der dritte Angelsagte, ziegler, wer im Lofal von Baer angelsellt. Am 14. Januar iei fran Salm, die Wirtin Hoft Westell, im Lofal geschen wollen. Isegler will kein Hoft Bestels, ins Lofal gekommen und dobe einen Führer der "Sturmadbiellung" preceden wollen. Isegler will kein Interesse auch der Angelsgenheit, die er angebisch als eine Miesstreitseligteit ansah, gehabt haben. Trog dieser Interssen Gisterische und der einen Seite ist er jedoch von Keug ierde geplagt worden, als mehrere Kommuniken, darunter der Korder All Hoften, und von Keug ierde geplagt worden, als wehrere Kommunisten dergelausen, um zu erscheren, wos vor sich gehen sollte. Bor dem Hoften, und der eine kinnen detzgelausen, um zu erscheren, wos vor sich gehen sollte. Bor dem Hoften, welle er sollt gehen sielte. Bor er erlöst jagt, will er es mit der Angst zu tun besommen kaben, als er wertse, das ein vor eines Wirden der eines Vollagen, der werden die ihne Losal von Boer zurüngegangen. Dort warnte Zam browst is die Genossen, den Mund über die Sache in warnte Zam browst is die Genossen, den Mund über die Sache in warnte Zam browst is die Genossen, den Mund über die Sache in warnte Zam browst is die Genossen, den Mund über die Sache

3u halten,
einem Berrüter würde es genau so gehen wie Herfüger Wesselet.
Jiegler behauptete, in diesem Angendlich den Aamen Horit Wessel zu merken Male gehört; zu haden.
Vorf: Wessel zu merken Male gehört; zu haden.
Vorf: Wessel wir die eine wirflich glauben machen, daß sie als Wisselse Sie eine wirflichen Jurmodieilung im Januar 1930 nicht gewuhr haben, wer horft Wessel, der hannteite Sturmführer der dortigen Gegend, war?
Der Angeslogte bleibt bei seiner plumpen Lüge und will erst am anderen Tage von dem Word in der Jeitung gesten haben. Sodann wurde in die Beweisaufnahme einget treten.

Frau Salms rührende Gefchichte.

Dann murde die Bermieserin, dei der Horft Messel zuleit gewohnt dat, die Mitwe Clisabeth Salm, aus der Schushaft vorgesührt. Sie fit im erken Krozes im Sepember 1890 zu 147 Jahren Gestangus vertureilt worden und hat ihre Strase inzwischen verbusht. Bei ihrer heutigen Bernehmung war die Jeugin sehr vorstädig und zurüchgltend.
Sie gab erst dann der Walrbeit etwas mehr die Sere, als der Verligende ihr das Urteil des ersten Prosesse vorhelt. Rach ihrer Betundung ist horft Ressel vorhoelt. Rach ihrer Betundung ist horft Ressel vorhoelt. und sie ihr in das Ockal von Baer gegangen, un einen Be-tannten ihres Mannes zu ihrer Unterkühung zu holen. Als sie dort von dem Erreit ergählte, lagte plüstich Mag Zambrowski: "Das ist je der lang-

fagte plöglich Dar Jambromsti: "Das ift ja ber lang-geluchte Sorft Beffel!"

Darauf begleiteten mehrere Rommuniften die Salm in ihre Mohnung. Die Zeugin will aber nicht gewußt haden, was die sicht zum Teil Underfannten dort gewollt in die eine sich micht der der der dimmert, sondern — Kaffes gebodt, dimmert, sondern — Kaffes gebodt, dimmert, sondern die benn, wir glauben Idnen, menn Sie uns dormochen wollen, daß Sie Kaffes todten, während nebenan ihr Mieter niedersgleichen wurde?

Die Zeugin will sich dann, nachdem Hoft Neffel niedergleicheffen Wädrder eiligt die Wohnung verlossen hatten. Joeit Wessele verlangte und Wossele und feller ist auf die Zeiglei nie der die Kaffes in der die Kaffes in verständigen und die Mohnung verlossen hatten. Joeit Wessele verlangte und Wosseler und fordere sie auf, die Zeiglei zu verständigen und einen Arzt zu rusen. Außerdem der zu mie eine Appiere. Menige Minusen folder, als sie gerade einen Arzt häte rusen wollen, trasen die Kameraden dort Alleies eine

Jambrowsti der "Streitichlichter".

Jambrowsti der "Streitschlichter".

Im Verlauf der Beweisaufnahme im neuen HorftWessel-Brozes murden die der is eedrüder 3 ambrowsft aus der Schukdaft als Zeugen vorgesührt, die
bereits im eriten Horft-Kessell-Prozes abgeutreilt worden
waren. Der Zeuge Rag Tambrowstig iht zu, nach der
Mordbat im Lokal von Baer leine Genossen aufgesordert zu
absen, denn Rund über das Geichehen zu halten. "Cinem
Berräter werde es genau is exzehen, wie Hoch Kesselle." Im
Abrigen mill dieser Zeuge nichts von dem Merdellan gewaßt
haben. Er verstieg sich spaar zu der Behauptung, man sei nur debstalb in die Wohnung dorft Wessels gegangen, im
bie Streistrage in einer Anseinandersetung zu stären, die
zwischen Kau Seine und herem Meter dorft Wessels betehen sollet.

Borl.: Und darum brangen 15 Kommunisten abends
um 10 Uhr in die Wohnung dorft Wessels ein?
Bezeichnend find die Angaben des Angelsgen, die er
über seine "Instruttionen" mach, die er von Rechtsanwalt
Zöm en ihal vom der Roten hilfe im Unterludungsgesängens nach seiner Berhaftung erhielt. Tömenthal habe läm geraten, die ganze Sache auf das unpolitische Gleis zu
dieben. Er follte logen, das zwischen einkanden sei, der
werter der Schreit wegen eines Wähdens entstanden sei, der
war er fal seiner Der Zeuge befunder weiter, das lange
deit nach der Tat der seit angeslagte Spsien zu fin, der
werter der Aus der seit angeslagte Epstein zu ihm gelagt
habe. Ich bin nur troh, das man mid damals nicht misverhaftet hat". Der Zeuge Wills Sambrowsti betunders,
nach der Zet seine weiteren Aussagen sehr zurächbalten der

"Erledigt! Türmt!"

Als det Zeuge seine weiteren Aussagen sehr zurndhaltend macht, weift ihn der Boeligende energisch darauf bin, daß es noch beute möglich sei, ihn megen Begünftigung unter Antlage zu stellen, wenn er durch seine Aussege die Schul-digen beden wolle. Erst auf biesen deutlichen hinweis de-guente fich der Angellagte zu näheren Angaben. Die Beweisausnahme wird satzeieht.

Der Mord an den Polizeihauptleuten.

Der Moto all den Polizerinalprieuten.
Die Ladung Thälmanns jurüdgezogen.

Beefin, 12. Juni. Am Dienstag gab im Frozof wogen der Ermordung, der beiden Bolizeiofiziere Anlauf und Lend der nedigiandige Gachaerktändige ein Giebochen über den Deduttionsbefund der Ermordelen ab Die tödlichen Ghülle müllen danach aus ganz gringer Eniferning, eiwa 30 Jentimeter, abgeleuert worden sein, Sodann wurde von der Berteibigung mitgelift, daß der Antrag auf Ladung des Filderen Communitätigen Parkeivoristenden Ihalman jurüdgezogen worden sei.

"Ein schwerer Berkefreunsall am Bandersmann vor Gericht. Im vergangenen Jahr ereignete sich an der Kreuzung der Weilbadere und Marzbeimer Ertagte am Bandersmann ein solgenschwerer Berkefreunsallal. Ein Aförsehmen Arzt, der den Allegenschwerer Berkefreunsallal. Ein Aförsehmen Arzt, der den Allegenschwerer Berkefreunsallal. Ein Aförsehmen Arzt, der den Allegen lehft keuerte, überquerte die nerkehrereiche Straße und ließ dobei mit einem Wiesdaden er Bezionenauto zusammen. Die Frau und die Schwiegermutter des Arztes wurden gelötet, der Arzt lehft und der Vergenschweren auf der Arzt die Gerichtswerbandlung in Fransfurt a. M. "Doch wwegen ichtlässiger Töhung katt. Das Gericht beichtigte die Anstillelle und rekonstruierte dort den Unfall. Dabet ergadich der Schwiedener Wegen erhöherte Vergenschlichte der Der Mehrer der der Vergenschlichte der Vergenschliste der Vergenschlichte der Vergenschlichte der Vergenschlichte d



Stellen-Angebote

Renfudn, Şerjanni Lehrmädchen

nachm. 3—5 Ubr Rich. - Wagner-Strafte 23. Tuckt. gewandt. Saus-

mäd den

gut. Zeugniffen wird gefucht, ng, m. Beugi bidriften ur

dum 16. Juni ig. Mädchen r Hausarb, m Kindern, gef Drzustellen aw

Mädchen

With Schmitt,
Karllitrote 33.
Tück, Medden
i, Saus u. Kücke
ab 15. 6. geluch.
Seus,
Sismardring 4.
Bart.
Tunnees fouberes
Müdden
aux Mithilfe im
Danschaft u. Ge-ichiff tofort geincht. Ungeh u.
K. 735 an L. B.
Minnick Berissen

Raufman, Perjanal Raufm.=

Lehrling

Lehrling

Stellen-Gefuche

Weibliche Berfonen verdides Perlenal Utila (). Colide Frije Urin

noch in Arb. in Aurftabi Stellung.

Kinderpflagerin

Zudtiges ehrlides Zweitmädchen

foiort gefucht. (Rein Rocen.) Gute Beugniffe erforberlich. Reinserei Geel, Bleichftrage 29.

Lüchtige Bertäuferin

Bermietungen

3-3im.-Wohn 4 3immer

Dobh. Gtr. 63, 1

4-Zim. Woho

mit Sad u. 3w bebör iof, ob, ip bebör iof, ob, ip bau verm. Nab Sausbesitger: Berein. Quilenstraße 19 2 3immee oethestr. 22

Lucemburgite, 1, Sochwart.

Sochwart.

43 im. Ekobu.

m. ar. Boderoum
(ev a. Sintida).

gum 1. Suli ob.

bidier au verm.

bit. 854-15. J. E.

4-3 im. Ekobu.

u. 1. Laben mit

3 im. sum 1. Aug.

su vermieten

Mauritiusite, 0.

3 3immer

Rheingquer Gtrake 13

serm Rob. Dat.
Schöne form.
Schine Robn.
Sch

niefen Köberes
Sans und
Grundbefiher.
Berein,
Wiesebaden,
Luienstraße 19.
2-3 im. Erkobn.
Ludwight, 14 su
mischaften 19.
5-3 im. Erkobn.
Ludwight, 14 su
mischaften 19.
5-4 im. Ludwight,
Ludwight, 14 su
mischaften 19.
5-4 im. Ludwight,
L

Suchen Sie eine Wohnung 7

Nachf. Robert Ulrich G.m. b H. Hauptbüro: Taunusstraße 9. Möbeltransport Lagerung Tel.-Sam.-Nr. 59446 u 23880 4= 3im. - Wohn

Bentr. Ds. beis Baffer, Anichlu Rüdesheimer Gtrabe 40, 2 IIs., 43 im. Mohn, in. 3ubehör 3, 1, 10, 3u om. Anauleb. 75, 11-1, 16 % b. 75, 11br, Räh. b. Wirth, Cifniller Str. 7, 2, 2 el. 27106. 5-3.-Bohn, mit 3. K.-Fr.-Ra. 16. Rab. Saus, u. Grundb.-Berein. Luisenstraße 19.

4 3im., Rüche,

2 Maniardon u. Brunds. Berein, 3ubeb. m. Deis, 2uffenktase 19, u. Bab, in tub. jon. Derrichafts, baus, m. Gartensbung, 3. Ott. Launusftr 76. Launusftr 76. Jun. Berti. Die Jun. 3u berm. Gingang Kagen. Mor. 3u erft. im jederftraße 4. j. Taggbl. Bl. Or

5 3immer

Biebricher Sobe, freie Lage, mob. sonnige 5-Zimmer-Bohnnug m. Bub., eingeb. Bad. Bentralibeis, eleftr. Baldm., Garten, ober

Frontspig-Wohnung 4-5 3., Sab., Balfon, Zentralbett, aum 1. 10. 1934 ob. früher an verm. Räh. Wiesb. Biebrich, Rheinblickter 26, Z. Tel. 61122. Beicht. 11—1 und 4—6 Uhr.

3m Rheingau

Landhaus
6 3immer, Kilde, Balfon, Garten, Bad su vermieten, Monatlide Mere 60 KtM, Angebote unt.
11, 873 an den Tandl-Berlag erbeten.

2 Qäbett

(einer über 30 Jahre Schubgelch.)
2 Qäbett

(einer über 30 Jahre Schubgelch.)
2 Martint. 10.

Masilarben
2 Melheibitt. 37.

1 M. Jenz. 50.

1 M. Jenz. 50.

3 im., Sab. 3tr.

5 dön möbl. 3.

6 dön möbl. 3.

Martinkt, 3
Schön möbl. 3.
frei Mauritiuskraße 12 1
Nöbl. Mant. m.
Rochg. an Frau
od. Mädch. zu v.
Neugasie 19. 2 r.

und Menfarben
übelheibit. 37,
3, 2 eieg möbl.
3im. Ben 3tr.
5ets. bill. Bel.
2-42 7-8 Ilbe.
6etsberalt. 22,
9art. möbl. 3.
2. 0.29 98, ionn.
reie 2a, ungelt.
5efenenit. 2, 2r.
3im. m. 2 Beit.
5efenenit. 2, 2r.
3im. m. 2 Beit.
5efenenit. 2, 2r.
3im. pranient. 77,
2 Gt. 18, möbl.
3 immer. jonn.
billig au permiet.
6mal. 200 grane 100 grane 100 grane
8mal. 200 grane 100 grane
8mal. 200 grane
8mal. 2

Rurlage Sep, möbl. 3im. su vermieten Gr. Burgitt. 17. 2

Gr. Burgitt. 17.2

3met gut möbl.
(Wobns und
Schlef-) Zimmer
sum 1.7. 8u vermieten. Masul.
10 bis 12 Ubr.
Käberes
von Kanimann,
Friedrichtt. 12.1.
Tel. 22903.

3m Zentrum
Friedricht, 17.1.
1. St. r. Lepat.
gut möbl. Zim.
8u. dermieten.

Zimmer für Dat mit fließ, Wasser, Z

Gonn. 3. 2 Bett. (Rabe Kurbaus)
Rebergalle 21 2
M361. 3. su vm.
Weitenditt. 1.1 1.
M361. Mani. ir.
Röfthitt. 23. 2.
M361. Frontip.
3im. an Dame m.
eig. Waide u.

ig. Walche u Bed. su vm. Adr Laghl-B. Ol

Leere Bimmer

Mbolfsallee
1. Et., Sonnenleite, lebr lhön,
aros. 3im, au
verm. Belond.
Abidi. 58., Gas.
Gleftr. 3u erfr.
i. L.Bl. On L. E. Sl. On Beeres gr. 3im., 1. Eiage 311 verm. Näh. 1. Tagbl.-Bl. Oz

Mietgeluche

Ginfamilien.

holland. Fam.

modi, Wodn.
(3 Schlaizimmer,
6 Betten). Wodn.
sim. und Küche.
nur Kochbt... dd.
Kurbaus... Kähe.
dng. u. B. 736
an Taght. Berl.
Gep. Jimmer
oder Frontsp.
mbi od. unmbi. an Eaghl Berl.
Chepaar lubit
2-3:3-2506n.
Bus.
Rauenth Ctr. 20
Benl. Beamter L
sum 1. 7. 34
3-31m.-W866n.
m. Jubeh. Bart.
ob. 1. St. Leus.
Breisangeb unt.
Br. 735 an 1.-83

Sahnbofsnahe, gefucht. Ang. u. 3. 738 an T.-8
Für allit. Dame
1 leeres Jim., elektr. L. in gut. 9. evil. Ram, bach. gel. Ang. u. Freisang. u. E. 735 an T.-8 Wohnung. Ein ält, Ebenaar incht in rubiger gut, Lage Wiesbadens eine 5-3im. Wohn mit all. Zubehör, mögl. Zentralbeit. Angeb mit Preis u. U. 376 an Tagbl. Berl.

ef. Nähe Rhein-, in ruh Haus nit möbl. lonn, ist, Jim., für de gel., 15 Mt. onatl., Breis-nic. C. 735 T. B. 3mmobilien

Garage

in Oranien-fir, od. nächt. Umgeb. jof. gei. Ang. u. G. 720 an den Taghl.-Berl. 191, 736 an I.-25.

Selbstgeber.

Einfamilien haus

armwaherverforgung, irten, für 12 000 RKR

zu vertaufen.

Mngebote unter 3. 3. 288 an "Wefra", Frankfurt a/M. Kalserstraße 5. P 52

Stinut - Sertinje

ORA u. ja, reint.
Drahihaafioz

CR.) Isiori bill.
Sin bertanien bei
Schuler.
Schuler

Weiher Gorani
Made. Betritelle
m. Batentrahm.
Silber. elefte.
Roch. Raffetten,
weise pedaelte
Liichbede Lebersiellel. Stilble vl.
Ein,
Langagire 25. Zunges reint. Zwergipihchen

Gdönes Golerhimmer, weiß m. Friiner toilette 250 M. Greilesim. etd. 150 M. Greilesim. etd. 150 M. Riebers L. R

Herde, Opel 4/16

4-Siter, offen i. prima Juland. i. 230 Mt. au of. Sambt. Blüderitr. 3, 1. Amilcan Grand-Eport

Naether) g er-alten, bill su erfauf, Morik-rake 20, d. 1 r. Möbel:

Roll: Geldvertehr wagen girfa 70 Zentner Eragfraft, billig su verfaufen

Gelegenheitskaufl

pumpe Gewind in il Jubebör, ver ichiedene ellerne Gradichilber bill. Man vert. Echier ichiedene ellerne Gradichilber bill. Man vert. Echier ichiedene ellerne Gradichilber bill. Man vert. Echier ichieden ichiede

SCHIEDMRYER -

FLIGEL gut erh. 275 Mk auch Teilzahlg. SCHOTTEN Taunus

D. Sipper Richtstraße 11,B.

Alte Zinnteller und -jápíljeln, alte Aufftell-Gegenstände

Piano ges. Ang u. A. 575 Thl.-V KLAVIER oder kleiner

FLUGEL nur erste Marke zu kaufen ges. Ang. m. Preis u. Fabr. u. \$.736 L.V.

Küden

F. Darmstadt

Herde - Öfen Gasherde

Gaststätte Micheleberg 28 Bürgerhof

Angebote unter B. 735 an den Tagbl.

sind von jeher meine Stärke. Ich bringe ca.

50 Modelle

in Natur lasiert, weiß laekiert usw. in allen Ausführungen und in allen Preislagen

erstaunlich billig! MOBEL BAUER

fommoden, 3 Kat Spiegel, 2 Eislch Schreibiliche, Ma 4 einz Büfetts, neue Schlafzimmer Küchen, Büfetts, Lederfrühle, auch

2 schöne

Betten

gelucht, Angel mit Breis an Schreinermftr. Schmidt.

Gute Räbmaich, billigft Franken-ftraße 22, 1, St

Raufe Objt 91. Burgitt, 4, 3

Rattenfänger su lauf, gesucht Angeb, m. Breis ulw, an Delfabrit Fanti Mainzer Str. 898

Herren-Anzüge

Gebr, wasserb.
Blane
2,56×3 m. su
taufen ges. Ang.
u. T. 734 T. Bl.
Alte Rartoffeln

1 Std. gebr. Bandfäge

An-und Verkauf

Westendstr. 15 Fernruf 251 78.

Unter

reisana 736 ar Tanzunti

privat em Klass Bleichitt Tel. 3 Berle Gefun

Berl.golb.

Berichiebe Weld. &

Miet-Piano SCHMIT

Piano mieten u. Preisans E. 734 an



nzeigen

Biesbadener

Zagblatt

Salatöl, reinjámed. -.80 Zaletől, vorgágitáj .7.70 Zafelől, ertrajein .7.20 lis Mayonnaijen n. Jeine Salate Jethevings in Tomaten Toje-.30

Matjesheringe tafelfertig Reue Rartoffeln

Große Burgstr. 16

dentwürfe, Umbau, Ab-chnung, Renovierung bearb, hliekt Porten, Scharaberststr. 48

chtung! Autovermietung!

Eleghon Eleg. Wagen f. Touren u. Stadtfahrten Kleinwagen — Selbstfahrer Benedikt Wirth, Oranienstraße 24.

Das Wiesbadener Tagblatt" tit in

W.:Dogheim

dirett gu begiehen durch folgende Ausgabestellen: Kroth, Wilhelminenstraße 2. p Geelbach, Wilesbadener Etraße 54. Bohland, Wilesbadener Etraße 27. Bohland, Wilesbaden, Dochheimer Etraße 171. Bohn. Dochbeim, Eieblung, Klatenthaler

Siedelung Talheim

farb Rlein.

Bestellungen nehmen bie Obengenannten jeber-

Danksagung.

Für die wohltuenden Beweise inniger Teilnahme bei dem Hinscheiden meines leben Bruders

Karl Nollstadt

preche ich auf diesem Wege allen meinen herzlichsten Dank aus

Im Namen der Hinterbliebenen: Johanna Barth, geb. Nollstadt. Wieshaden, im Juni 1934.

Karl Bierbrauer Berti Bierbrauer geb. Baudrexler

Vermählte.

Wiesbaden, Adlerstraße 43

Befanntmachung.

Die neue Bertehroreglung por bem Rurhaus.

Die neue Verfehrereglung vor dem Aurbaus.

Auf Munfd der Aurvermaltung, für die Juhganger, insbelondere für die Wegeunfertigen, einen gehahrlofen Jugang aum Aurdaus zu fährlein, der nicht von Jadraeugen besahren wird, wird vor den Ausgeschlichen Verstehrerseglung der der Verstehrerseglung aber der Verstehrerseglung der Verstehrerseglung aber der Verstehrerseglung zu der Verstehrerseglung der Verstehrerseglung der Verstehrerseglung der Verstehrerseglung der Verstehrerseglung berause und bem Ausbausen und Verstehrerseglung segentung einer Verstehrerseglung segentung und der Verstehrerseglung segentung und der Verstehrerseglung segentung und der Verstehrerseglung sehnen der Verstehrerseglung segentung und der Verstehrerseglung sehnen der Verstehrerseglung sehnen der Verstehrerseglung sehnen der Verstehrer verstehrer und der Verstehrerseglung sehnen der Verstehrer und der Verstehrerseglung sehnen der Verstehrer von Verstehrer und bei der Verstehrerseglung sehnen der Verstehrer und der Verstehrerseglung sehnen der Verstehrer und der Verstehrerseglung sehnen der Verstehrer und der Verstehrer und der Verstehrer

erben. 28 iesbaden, ben 12. Mai 1934 Der Bolizeiprafident.

Haarschonendes Gelverfahren, ohne lästige Hitze. Katürlich fallende Wellen. Kürzeste Behandlungsdauer.

Deffe Michelsberg 6.

Salons mit allen technischen Neuerunge

werden, wenn alles Versus versagte, durch Versus Särke B beseitigt. 1.60, 2,75. Gegen Pickel. Milesser Stärke A — Ärztlich emplohlen.

Wilh. Machenheimer, Bismarckring 1;
Drogerie Siebert, Marktstraße 9;
Christ. Tauber, Ecke Moritz- und Adelheidstr

† Trauer-

Rleine Doppell boppelipr. 75 B Relleritr. 15.

Dr. med. R. Böhles verreist bis 15. Juli.

Führerschein für alle Klasser Auch auf Gegenrechnung. Fahrschule Carl Grün Kals.-Frd.-Ring 17 Tel. 27501.

Elektr. Geräte u. Radio repariert ing. A. Weiber, Telephon 22250 Kaiser-Friedrich-Hing 5,2 [Coke Hingkirche] Wellritzstr.24, Horst-Wessel-Str.29

Drogerie Tauber



herren-Iduhe 6.90 7.90 8.50 9.50

Das Schuhhaus mit der gräßten Auswahl. Wiesbaden

Am Sonntag, den 10. Juni 1934, verschied nach kurzem Leiden mein lieber Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder und Onkel

Herr Wilhelm Dasbach

im Alter von 64 Jahren.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Willi Dasbach u. Frau.

Wiesbaden (Wörthstraße 25).

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, den 14. Juni, nachmittags 1 Uhr auf dem Südfriedhof statt.

Statt besonderer Anzeige.

Wiesbadener Tagblatt 2

Heute nachmittag entschlief nach kurzer schwerer Krankheit mein lieber Mann, unser treusorgender Vater, Schwiegervater, Schwiegersohn, Bruder, Schwager und Onkel

Herr Heinrich Göller

Dreschmaschinenbesitzer

im Alter von 50 Jahren.

Die trauernden Hinterbliebenen: Frau Anna Göller, geb. Roth

Heinrich Göller jr.
Hermine Göller
Ida Ohlgart, geb. Göller
Kurt Göller Hermann Ohlgart
Margarethe Roth, Wwe., seb. Roth
Sofie Kohl.

Wiesbaden (Moritzstr. 32), Bad Weilbach, Flörsheima.M. den 12. Juni 1934.

Die Beerdigung findet am Freitag, den 15. Juni 1934, nachmittags 3 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Man bittet von Beileidsbesuchen absehen zu wollen

Lerne leiden ohne zu klagen.

Gott der Allmächtige hat am Montag, den 11. Juni, nachm. 4½ Uhr meinen innigstgeliebten Mann, unseren treusorgenden Vater, Schwiegervater, Schwiegersohn, Bruder, Schwager und Onkel

Karl Kunze

Postschaffner

im Alter von 52 Jahren nach langem, mit großer Geduld ertragenem schwerem Leiden, doch plotzlich und unerwartet, zu sich in die Ewigkeit genommen.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen: Frau Anna Kunze, Wwe., geb. Berghäuser.

Wiesbaden (Hasenstr. 4), den 13. Juni 1934.

Die Beerdigung findet am Donnerstagnachmittag 2½ Uhr auf dem Friedhof in Wiesbaden-Biebrich statt. Omnibus ab 2 Uhr, Ecke Wald- und Schiersteiner Str.

In der Nacht zum 11. d. M. verschied nach kurzer schwerer Krankheit mein innigstgeliebter Mann, unser lieber Bruder, Schwager und Onkel

Herr Heinrich Heidemann.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Else Heldemann.

Wiesbaden, Emser Straße 41.

Die Beerdigung findet Freitag, 15. Juni, vorm. 101/2 Uhr von der Leichenhalle des alten Friedhofes aus statt.



Die

Arbeiter und Mittelftandler ftellen die meiften Gührer.

Mus ber Arbeit ber Barteiführerichule in Bernau.

Aus der Arbeit der Parteisührerichtle in Bernau. Berlin, 12. Juni. Wie eng die nationallogialikische Bewegung mit allen sozialen Schicken des deutschen Bottes berdunden ist, wird, wie das NDJ-Büro meldet, delonders einderunden ist, wird, wie das NDJ-Büro meldet, delonders einderunden ist, wird, wie das NDJ-Büro meldet, delonders einderunden ist, wird, wie das NDJ-Büro melder de Levischeitungsleiters im Reichsschulungsam Dr. Jusischeitungsleiters im Reichsschulungsam Dr. Jusischeitungsleiters im Reichsschulungsam Dr. Jusischeitungs aber in Aber des Volleichen aber ist aber der volleischeitungsammen kann der Verlächen Auf und Index der Verlächen Auf der Verlächen Verlächen Aber der Verlächen Verläch

Das Berbot des "Bagerifden Anzeigers" in Regensburg.

Regensburg.

Rameradicalitiche hilfe der Regensburger Arbeiterschaft für die betrossenen Arbeiter. Ministerprässent Gebert spender der VM.

Rünchen, 12. Juni. Der banerische Ministerprässent siede ert hat an Staatsminister Go em min seiner Eigenschaft als Gauleiter der Okmart das solgende Schreiben gerichtet:

"Schr verehrter herr Staatsminister und Gauleiter! Lieber Pg. Schemm!

Aus Gründen der Staatsminister und Gauleiter! Lieber Pg. Schemm!

Aus Gründen der Staatsminister und Gauleiter! Lieber Pg. Schemm!

Aus Gründen der Staatsminister und Gauleiter! Anweisung zu geben, den "Sagerischen Anzeiger" in Aegensburg wegen seiner Einstellung aum Staat auf die Dauer von drei Monaten zu verdieten. Alse anderen Erwägung en Alleiten in solchen Fällen hinter den Staatsnotwendigfeiten juridtreten. Mit Genagsiung ersehe ich, doch die von dem Berbot des "Sagerischen Anzeigers betrossen den mit beitrer zu m. Teit unter gedrach in solchen den Berbot des "Saperischen Anzeigers betrossen den den Berbot des Abeitrassen der in ihrer Lebensbaltung sieherschellt sind. Das die Arbeiterschaft und ein Beweis dassit, das der beiträge Arbeiter der kläftle Täger des neuen Staates ist.

Sabem ich meiner Freude hieriber Ihnen als Gauleiter Sabem ich meiner Kusdung geke, möhle ich zum Beweismeinen Bertag der Albeiter Masdung geke, möhle ich zum Beweismeinen Bertag der Albeiter Masdung geke, möhle ich zum Beweismeinen Bertag der Albeiter Ausdung geke, möhle ich zum Beweismeinen Bertag der an 1000 RR. an ist gen über den ich Ihnen anbei einen Seftag der Gene leife.

Deil Hittel (ges) Siebert."

DE.-Frontfampferbund nur ein inaftiver Reit ?

Gine Erflärung ber Bunbesleitung.

Gine Erflärung der Bundssleitung.

Beelin, 12. Juni. In einem Auslah der NGK. war zu einem Artifel der dem NS.Hrantkämpferbund nachelehenden, Areuzseitung erstärt worden, daß der NG.Hrantkämpferbund nur eine vorübergehade Erscheinung sei, da er nur ein in aktiver Nelk der ehem aligen Mitgliedes des Schafthelm sei, die an der Front gefämpti haden, und da eine Ewellerung beies Arelfes durch Keuausnahmen nicht kutstinden könne. Die Bundessleitung, des NS.Hrantkämpferbundes erflärt, wie das NIJ.-Büro melder, hierzu, daß nach der Umgründungsurfunder vom A. März 1983 der Uttgliederbeitund des Auslaussen micht auf einen "inaftiven Reit beschänd des Bundes nicht auf einen "inaftiven Reit des Jugebrigteit zum NS.Deutsichen Vorustungserunder des Jugebrigteit zum NS.Deutsichen Kontkämpferbund Echalbeim,
keht den alten Attgliedern des Etiableins, swie sedem
Deutschen Coldeten auserhald des attiven Dienkes in der
Wechnungts offen, der am Außbau des nationalsolalistischen
Staates mitarteiten mill"— dierung gebe eindeutig der
vort, daß der Nittgliederbeschand des Bundes nicht auf einen "inaftiven Reit" besschäft ist. Der Jührer hade der einer "inaftiven Reit" besschäft ist. Der Jührer hade bei einer
um 8. d. R. Klattgefundenen Selprechung dem Bundesslührer
tlar zum Ausdrud gedracht, lo schlecht des Bundessleitung, daß an dem Bestand des Bundes nicht gerüttelt werden

Das "Rettungs-Torpedo".

Reine U-Boot-Ratuftrophen mehr. - Gin "Unterfeelift" rettet alle. - 3m Stahlinlinder jum Meeresfpiegel.

Tettet alle. — Im Schilgslinder jum Mecrespiegel.

Das italienische U-Boot Anfitrite hat auf einer soeden vollendeten Berluchschaft eine seniationelle Erstindung ausprodiert, die dundertprozentige Sicherheit für die Beschung eines gelunkenn U-Bootes beiefe. Es denndelt fich um eine Konstruktion, die Ingenieur Rossinion den Monstelone-Schissenseine entworien und die durch seinen Delser Gerolami in die Brazis umgeleht wurde. Das gange ist ein "Keitungs-Corpedo", in den im Halle der "Unfirtie" 78 Mann der Beschung zur Oberfläche gebracht — und wieder in das Innere des Bootes heruntergeholt werden donnten.

um über normien amponen die Goujerobersläge zu gewinnen. Wird der "Zglinder" wieder eingezogen, dann prest er das in dem Rejerveraum im U-Goor besindliche Toller die auf einen ganz geringen Rest hinnus; von außen stapp die wosserbichte Tür zu — und ein neuer Mann sann das

"Rettungs-Torpedo" denuhen. Bei richtiger Einstellung fann auch der "leste Mann" sich zuleht noch selbst retten. Die Erfindung ist auch deshald dedeutsem, woll man unter Umständen Wolstenenspeziaftien mit dem Joslinder in die Tiefe derunterholen fann, um notwendige Rettungsarbeiten (für das Bool) einzuleiten.

Man seht in Italien die Berjucke fort, um die größte Tiefe zu erfachen, in der der U-Bool-Lift noch einwandfrei zu arbeiten permag.

Große Berbefferungen im Schiffahrts. programm.

Unsbau bes 2lond-Dampfers "Sierra Morena".

Ansbau des Liond-Damplers "Gierra Morena".

Berlin, 12 Juni. Der Rorddensiche Lloyd Bremen hat jeinen Dampler "Sierra Morena", der durch die Ungunit der Zeit jeit Juhren schon auslag, dereitgestellt und die Riche. "Araft durch steuden der die Gelegendeit erzitsten. Diesem Schiff neues Leden zu schenken Leinzuschen Lang werden 325 Werftarbeiter und Ingenieure. Beifegenoffen, die jehnlicht darauf warten. Beschäderigung und Lohn zu sinden, daran schaffen, die die fichne Geierra Morena" neu und schund werde, wie am längt vergangenen Lage über Jungfernscht. Die Nachfiene morden übenholt, die Kadinen mit den und Kohnen der Schaffen und Schäffen und Beldseinrichtungen ausselntiet. Deck und Schäffen und Beldseinrichtungen ausselntiet. Deck und Schaffenmern der Besaung so hergerichtet, dos das ganze Schiff einer Gemeinschie filles zufriehener Menschaftsung ungen kanfig einer Gemeinschie filles zufriehener Menschaftsungen werden zusählich angemusfert und für volle Lage sind die Berlängerungen der Hodiesfahrt auf sint volle Lage sind die Berlängerungen der Hodiesfahrt auf sint volle Lage sind die Berlängerungen der Hodiesfahrt auf sint volle Lage sind die Berlängerungen der Hodiesfahrt auf sint volle Lage sind die Berlängerungen dafür gegeben, daß die Schiffe

ber MS. Gemeinschaft "Rtaft durch freude" in den Somm monaten nördlicher als bisher Rorwogen ankeuern und burch vor allen Dingen auch den so überaus daratterlies Sogne-Fjord mischleren. Muf der him der Rücha geht es dann an der zweitgtögien norwegischen Stadt gen vordet, mitten in die Runderwelt der fausend Scha-hinein.

Reuer Boftreford des "Graf Zeppelin".

Friedrichshafen, 12. Juni. Seim Luftsciffden gei richsdassen ilt folgendes Telegramm vom Graf Jepsel eingegangen: "Luftschif landete 230 Uhr Greemicher 3 (10.30 Uhr WCC.1) nach Fahrt von genau 62 Sex den. Bost erreicht noch heute Rio fnapp drei Tage n Absahrt von Friedrichshafen."

Siermit ift in der Boftbeforderung durch ben Gie Beppelin" ein neuer Retord aufgestellt worben,

1700 Morgen Bald bei Algen verbrannt Funtenflug Die Urfache bes Waldbrandes.

Bollitredung eines Tobesurteils. Dienstagfrüh ist in Kodlen zie nacht der Gelen kreier aus Plaidt hingerichtet worden. Kreier war wegen des in Plaidt in ker Gefrau Isdaung Frant begangenen Mordes von dem Cockmurgericht in Kodleng am 7. Dezember 1823 jum Tode verurteilt worden. Der preußtigke Kinisterpacifient hat von dem Begandbigungsrecht leinen Gebruach gemacht, weil die non dem Berurteilten bei dem Morde bewiedene Kohett und tierliche hemmungsloigsfeit sowie seine große Angabi von Vorkrafen ihn als unverbellerlichen und rückfiedslofen, gemeingefährlichen Verdrechte fonnzeichneten.

Nicherheiter lennzeichneten.

Mischerheitestung der erlien deutschen Vosamotive. Im nächten Zuhr feiert das beutiche Eienbahmweien die 100.

Wiederheitestung der erlien deutschen Untünge. Kürnderg- Auft wirt seitlige Tage begeben und einer der zu erwartenden Ereignisse wird die Kieder in derer der zu erwartenden Ereignisse wird die Mieder in der het er in. Die Losomotive, der "Wolfe", ist war, nachdem sie diensteutunglig geworden mar, versägnstet worden, wird dere, wie die "AIJ-"Recinstront" beristet, nach verbandenen Planen in der Abselung Losomotiven des Reichbahnausbesserungswerfes K aiserstellung Losomotiven der Reichbahnausbesserungswerfes K aiserstellung Losomotiven der erstellen. In werden erstellungswerfes K aiserstellung bei der erstellen. In werden erstellung bei der erstellungswerfes K aiserstellung der erstellung werden der erstellung der erstellun

sien ind der daren, weine man und auf auf den Gefendahr schienen Plag mehr für sie haben wird.

Familientragöbie. Der frühere Direftor der Kereinsbant Stadt im Eisert, geriet mit leinem Schamer, bem Gastwirt Albert Reäultig am, in Strett, in dessen Kerlauf Eisert mehrere Schüse auf leinen Gegner abgad. Eine Augel traf diesen in den Kopf. Als Eisert sien Depen in den Verlage der in den Kopf. Als Eisert sien Depen an Boden liegen sah, richtete er die Wasse gegen sich selbst und verlete sich siener. Beite Manner wurden in sedensgesährlichem Justande dem Annachener Vernstrucken zugerstürt. Als Urlage des Justammenliches werden gerrüftete Vermögensverhöltnisse dem Annachen verwurtet.

Braud im Lesanschiefungen gegenüberstanden, verwurtet.

Braud im Lesanschiefungen gegenüberstanden, werden in Konings au von der Algerselken troch nacht ein Arna dus. Der hölgerne Schuppen brannte völfig nieder. Kon sechsont untergedrachen Tofomotiven sonten kunt eine rechtzeitig gedorgen werden, die übrigen sin woh nich eine rechtzeitig gedorgen werden, die übrigen fün murden geschäubigt. Die Urlage des Kradesugmöhnen wurden erhöllich beschieden. Die Urlage des Kradesugmöhnen der Der Kredeinigken.

ichadigt. Die Urjache des Brandes ist noch nicht ieftgestellt. Eter von vier Zentnern gelangen. Der Rheinischen Calmilichere (3. von Elsbergen), Griech (kreis Cleve), gelang es, ein außergemöhnlich schweres Störegem plax im Gewicht von annahernd vier Jantnern zu langen. Das Tier ist einer der Verletzen und der einer beeitelken Gelle einen Durchmeiler von nachen einem Meier. Diese Eidsvarten sind bekonntlich in Kusland beheimntet und nummen nur zur Laichzeit. Das Fleich ehmmt geräuchert als Siörlach in den Handel und der Verletzen der Verletzen des Verletzenstellt. Das Fleich sommen nur zur Laichzeit. Das Fleich sommen zu ber den handel.

Die leigte Leiche aus dem "Wertur-Waraf geborgen. Im Lauf des Dienstagnachmittag wurde die stehe Leiche die Frau des Schliftsche, desse Leich gelichsells am Dienstagnachmittag gefunden wurde, gedorgen. Die Chelente hatten sich unt Zeit des tragischen Unglücksfelles im Logisdes Vorerlächtis aufgehölten und is gemeinsam den Lod gefunden.

Anmachlen der Streitbewegung in New Hort. Kon den Angestellten der Groß-Schlächereien in Rem Port traten am Montag weitere 12000 in den Greief, 10 das die Ge-landigabl der Streifenden jest 15500 betrögt. Die Aus-tändigen verlangen eine Lodnerböhung im 20 n. H. und weiter die Genadmigung, gewertschaftliche Organisationen zu öllben:

bilden. Geheindolumente unter den Trümmern des verunglischten amerikanlichen Fluggeugs. Wie Reuter aus Waldbington meldet, find unter den Trümmern des großen amerikanlichen Fluggeugs, das, wie gemeldet, auf der Spie des 1300 Meter BlackDome-Berges im Carsbille Gedirge gerkört aufgefunden worden ist, gebeinnisvolle Urkunden entbecht worden. Wie es beint, enthalten diese Dokumente de mit die Formeln, die nur dem Naein gminikerium betannt jind und von diesem gedeingehalten werden. Bet dem Fluggeugunsall waren 7 Versonen ums Leben gesommen.

fommen.
Amotläuser ersticht vier Bersonen. In Susanville in Kalisornien drang ein offendar plositic tobsüchtig gewordener Mann in das daus eines gemissen des Gazio ein und erstack dessen, und die Dischere Tocker. Der Amotläuser übersiel dann weiter auf der Ertige den Schne Gazio und ein Machen und tötete die beiden ebenfalls durch Welferstiche. Die Kolizei har einen der Tat dringend verdächtigen Mann verhaftet.

21 Todesopfer einer Feuersbrunft in Santan. 3 Santau brach eine Feuersbrunft aus, die 165 Säufer michtete. 21 Personen tamen ums Leben.

* Die erste gusteiserne Straße. Auf einer Bersuchsiter in Duis burg. Dumb o'r n wird gegenwärtig der Unio dan für eine gusteiserne Sitaße Gergerichtet, nachte lichechollowaltische Sitzgenbauer sich non nor der Iahren dementenswerten Ersolg gusteiserne Berkehrswege angels daben. Dem Unierdau istlit eine dervoorzogende Kolle zich die Klatten auf ihn nur ausgelegt werden. Entspecken ihrer Konstruttien, wird dies Ersaße um so griffiger, mehr die oderste Schich abgenungt wird und die Koste berentreten,

mehr die oberste Schicht abgenutst mird und die Kosse berent treien.

* Deutschland — das Land der Aadsahrer. Auf de wenigsten dürfte es bekannt sein, daß Deutschland das Lei ist, in dem es die meisten Aadsahrer gibt. Gemäß der kein Statiskil wurden in Deutschland annahernd 12 Millionen in Betrieß sehende Kahradder gegähl. In meiere Sich sommt Frankreich mit 7 Millionen. Es solgen dann En land mit 6, Isalien mit 3, hossand mit 2,5, Schweden, M gien und die Verenigten Staaten mit je 4,5 Millionen un Dünemart und die Schweiz mit je 700 000 Kädern. D Deutschland degegnet man weberum im Westen des Keide den meisten Kadsahrern.

Marttberichte.

Wiesbadener Grogmarft und Wochenmarft. Gemuje- und Obitpreije am 12. Juni 1934.

Austrestanderer Geografie und Adoptennarie.

Semilje und Obstpreise am 12. Juni 1934.

Martfoetlauf in der Grosmartsballe: Obst und somigientsuhr gut. Auslandsware kart angehoten, daub lädlich Tomaten, Sohnen und Rartosseln. Sertauf guite denkellend. In deutschen Kartosseln. Sertauf guite denkellend. In deutschen Kartosseln. Sertauf und Reinwertaufspreise is Phund. Stild oder Gedund in Reinwertaufspreise is Phund. Stild oder Gedund in Reinwertaufspreise. Opistraus 12—20 (10—15), Wirfling Fredenklich (20). Nömigkobali: knazistig 8—12 (16). (16). (10). Nömigkobali: knazistig 8—12 (16). (16). (10). Nömigkobali: knazistig 8—12 (16).

Mainger Chlachtviehmartt.

Maing, 12. Jun! Au fried: 602 Ainber, darunte befanden lich 34 Ochsen, 15 Bullen, 533 Kühe oder Färler Kälber 364, Schweine 784. Notiert wurde pro 1 Jeenter Ledendsgewicht im Au.: Ochsen, 31, 30–33, b) 2, 28–33 Bullen: c) 21–26. Kübe: a) 24–29, b) 18–23, c) 10–17 Färsen: a) 29–35, b) 24–28, Kübe: a) 38–43, c) 10–18 Fürsen: b) 40–43, c) 38–43, d) 38–41 Wartmertauf: Kinder lehholt, geräumt, Kälber mößig se lebt, ausverfaust. Schweine mößig belebt, überstand.

Frantfurter Bferdemartt.

Frankfurt a. M., 12. Juni. Der Frankfurter Pfetde markt war insolge der im Gang befindlichen Seuernte nut ichwach besucht, ebenso war der Auftrieb gering. Der Handlichten Seuernte nut ichwach besucht, ebenso kan in Kaufe des Bor-nittegs noch ein mittlerer Handle state des Bor-mittegs noch ein mittlerer Handle steine haben gegen der Bormonat keine wesentlichen Beränderungen ersahren Schlachtpferde waren indes weiter gesucht.

Meteorologifche Beobachtungen in Biesbaben

eGration beim Stabt, Goridung	_	_	and inches in	
12. Juni 1904	Hoto.	2 liter 17 machine	9 Uhr 27 abends	ESTATE
Nute out of und Kormalidwere Fred. (Teiljus) Leatine Beücktigfes (Projents) Beattus Feinditgfes (Projents) Uraberfcflagendibe (Ariffinetes)	-	749.7 50.3 61 DRD 3	750.7 16.8 74 Stiffe	143

nachm. 5 6tb. 10 90tf.

Sonnen deinbouer vorm, 6 Stb, 10 Min.

Sport und Spiel.

Die Reichsschwimmwoche. Das Programm für Wiesbaden.

Borarbeiten gur Durchführung biefer größingigen gmabme neigen sich ihrem Ende ju. Acht Lage ab der Wiesbadener Geoölferung seins etwas Reus-m ihr Interesse sitt den gefunden Schwimmsport

Biesbadener muß auf einer diefer Beranftaltungen gemejen fein.

amijatt dilben die Borjährungen der DLAG, am bei ihrer Retrungsstation am Schiersteiner Hafen, ien solgen demnacht.) Interessante Kämple gibt wurde ihr port ich wimmen am Wonings-bem 142 Einzel. Schaffel und 4 Wesserballmel-ngesausen ind. Einsels 19.45 Uhr. Beginn 20 Uhr, na-Bab.

eingelanten find. Einig jade all, tegina beiteria. Bol gemeine Andere gemeine der Gemeine der Gemeine der Gemeine der Gemeine Gemeine der Gemeine der Gemeine der Gemeine Bestehen 1911 haben duch ihre Einigung in die echwimme-Wesde folosiel an Interesie gewonnen. Gelbergedinist in Radden: 395 Einzel und pmanzierbungen; die Anderen: Ede Einzels und 18 Scaffelinsten. Wit diesen Jahlen sind die früheren Ergednisse den Schotten gestellt. Anteene nachmittage 2.15 Angulta-Villen gegedenen Anordungen dat die mit Rücklich auf eine glatte Admidlung unbedingt wie leisten. Abends: anteren Tr.30 Uhr, Beginn übe Si sie ein doppeltes Kampfericht aufgestellt, so deelste Arbeit gewährleistet ist.

porjührungen, und Freitagsabends Waller. ballblitzurniet.
Sonntag: Tag bes unbefannten Schwimmers im Schierkeiner Alubdad des SKW. Mit Ausnahme der OPRG. Beranstaltung am 17. d. R., ist der Bejuch der Beranstaltungen an den anderen Tagen leis tostenstell, unter einer Bedingung:

Beder muß im Bestige des äußerst interestanten und aufsschiegen Budsteins sein:
"Schwimme richtigt"
Berlaufspreis 15 Big. Sammelbestellungen sür Behörden, Bereine, Schulen, Betriede sind umgehend an das Amt sür Leibesübungen, Friedrichtrage 19. zu richten, moelbit Rusterbeite eingesehen werden fönnen. Diese Büchein zeigt jedem Mittel und Wege, um den Geschren des Massers icher entgehen zu sonnen. Es ist die beste dieser erschienen Schrift und verdent innerdalb der Bewölkerung die meitelte Berdreitung.

Behörden muffen Die Reichs-Schwimm. Boche forbern.

Behörden müssen die Reichs-Schwimm: Woche jordern.
Rachbem bereits Reichsinnenminister Dr. Frie die
nachgeordneten Stellen ersucht hatte, angeschis der größen
Bedeutung der Reichs-Schwimm: Woche vom 17. die 24. Juni
biese Altinion im Interesse der deutschen Augend iede mögliche Unterstützung zu gewähren, sind jetz die Länder diese
nicht unterstützung zu gewähren, sind jetz die Länder diese
nihm unterstellsen Behörden zur Bliche gemacht, alle Beltzungen und Altinomen im Rahmen der Reichs-Schwimm-Woche zu sollen. Der entsprechende Ersaß ist, mie das
Rod-Konton mehret, den Obers und Kegierungsprässbenten
zur weiteren Veranlassung zugegangen.

em Weltmeister zieht sich zurück.

Fiefeler ftellt die Runftflüge ein.

wettbewerb mehr teilzunehmen.

wettsewerd mehr teilzwehnen.

ganze Arbeitskraft gehört von jeht ab meinem für Wert. Zu dem Wettbewerd in Bincennes möchte de jagen, daß ich mich über die Lovalität und Sachlicher internationalen Zurp aufrichtig gefreut babe; desimider die Jakung des franzölichen Hublitums, obeis meinen Kameraden Detronal gern als Sieger nötten, die Schaftlicher der Schaftlicher der Schaftlicher der Sieger mit bitte, nichtselctweniger meinen Giegemit Kürmicher Akreung applaudierte.



Der beutiche Kunitstugmeister Gerhard Fieleter (rechts) und sein icharster Konturent, ber Franzose Detronat, ber im Kampf um die Weltmeisterschaft am 9 und 10, Juni in Bincennes flar besiegt wurde.

Manufchaftsmeifterschaften in Wiesbaben pom 15. bis 20. Juni.

Landesverdand Saar wohl weniget routinierte, wenn auch gut veranlogte Schachfämpen wird kellen müljen. Auch Pials und Thüringen dürften in ihrer Bereinigung nicht zu unterschätzen sein. Alles in allem wird man wohl logen fönnen, daß das am fommenden Freitag beginnende Turnier eine Beranskalfung großen Stiles ift, wie sie die Siodi Wiesdehn hat.

Die Familie in Michael



Dr. Alljedin bleibt Weltmeifter.

Beltmeister Dr. Aljedin viedis) und fest Heeltmeister Bogoljubow mahrend ihres Spiels in Berlin, wo jest die letzen Fartien um die Weltmeisterschaft ausgetragen werden. Die 25, Hartie wurde gestern von dem Weltmeister ge-wonnen. Der Weitsampf sieht somit 15:10, womit Dr. Aljechin seinen Titel gesichert hat.

Die erfolgioje Deutschlandreise der ich medischen Handballspieler hat dazu geführt, daß
der deutsche Reichebandballehrer Kaundyn ia mit Genehmigung des Deutschen Leichtahlleitberbandes für den Ronat
August zu einem Leitgang verplichtet wurde. Im dies Zeit wird auch in Verdischung mit dem LeichtahleitiZänderlampf Deutschland gegen Ich weden und der Tagung des Internationalen Leichtahleiti- und handballers vander kattfinden.

Die reicht ische met Beiner murde zum dritteinmal in ununterbrochener Reihenfolge der Wiener Athletis-eln mit 27:3 Huntien vor der Wiener Vollzei.

Schweizer Mersten er der keiner Vollzei.

Schweizer Mersten vor der Wiener Polizei.

Schweizer Mersten vor der Wiener Polizei.

Schweizer Mersten vor der Kinner Polizei.

Sport-Rundschau.

Reichsminister Göring au Zieseler.

Der Reichsminister der Luftschaft Göring hat dem Gieger des internationalen Kunftlugweithemeths, Arieleler, iolgendes Telegram müberlandt; Antählich Ihres überlegenen Luftseges preche ich Ihnen im Ramen der Deutschen Luftschaft bergichte Gludwunsche aus".

Soldaten dürfen im Sport nur für das Reichoheer ftarten.

Die belten Sportsleute des Heichsbere starten. Die belten Sportsleute des Hecres werden auf die Deut ich en Rampfipiele in Rürnberg durch den Bedraang für Leibesüdungen Wünsdorf nordereitet. Halfs außer den durch diese Lehrgange erlögten Goldaten meitere Goldaten an anderen Sportarten (außer Keiten) auf Grund besonders berroutzgender Leitungen teilnehmen jollen, sind sie obsold wie möglich dem Reichswehrministerium zu melden, nich die des Reichspeters durfen, wie das Bod. Bürden des Reichspeters durfen, wie das Bod. Bürden ist die Reichspeter für einem Lagesbejehl des Reichsmehrministers entnimmt, unt sitt das Reichspeder karten. Die Rennungen zu den Kamptiglieden erlogen dann durch das Reichspechrunnisterium, das auch die Kosten trägt.

Göring-Breis für bas Deutsche Bundesichieben,

Gering-Prets int das Deutigie Bundesigniegen.
Der preuftische Ministerpräsibent hat üt das Deutische Bundesichießen in Leipzig als Ebrenpreis ein Bild in ilterenem Rahmen zur Berfügung gestellt. Die Kämple des 20. Deutischen Bundesichießens gehen in den Tagen vom 8. bis 15. Juli vor fict.

This bleibt Europameister.

Im Kampf um die Europameikerichaft im Mittelgewicht vertelbigte der fraugofiche Europa und Beltmeiher Marcel Thil am Montgadend im Barifer Sportpaloft mit Erdoig feinen Titel gegen Modi Witt-Kiel, der in der 8. Aunde durch technischen f. a. bezwungen nurbe, nachdem der Deutsche aufangs ftart im Angriff ge-legen hatte.

Aus den Vereinen.

Wafferstand des Rheins

Biebrich	0.77	 100000	THE PERSON NAMED IN	m	gestern
mains:	 -0.05	1 16	-0.04		
Ocub:	1.17		1.18		

Handel und Industrie

Wirtschaftsteil

Landwirtschaft Banken und Börse

Gedanken zum Problem der Reform des Aktienrechts.

Abschluß von Handelsverträgen einen guten Eindra mit günstigeren Einsufredingungen sur einige Artifel, u. a. auch sür Farden, gerechnet wich. Die & verhelet sich anlangs in Erwartung der Mittelium den Umfang des Tennsfermaratoriums abwartend lagen andererseits vom Audlifum und auch vom Auchstelle vom Audlifum und auch vom Auchstelle v

* Berordnung über Ausstudieine. Im Re 8. 6. 1934 mird die Berordnung über Ausstudie 30. 5. verössentlicht die Berordnung über Ausstudie 30. 5. verössentlicht die Berordnung über Ausstudie 30. 5. verössentlicht die Berordnung über Ausstudie von Ausstudie der Geltungsdahe der Ausstudie von Ausstudie der Ausstudie von 4. 1936 verlängert wird. Das gleiche gibe der Ausstudie von Ausstudie von Bei der Ausstudie von Ausstudie von der Ausstudie von die Ausstudie von Ausstudie von Bei der Ausstudie von Grieß, Grüße und Floden aus Gerke, Jowie von Von der Aben von Walt aus Gerke deber in Horm von Grieß, Grüße und Floden aus Gerke, Jowie von Waltstudie von Hole von Steiche, Indie von Deiter, aus in der Form von Withouten aus Haler. An den Terlipositionen 7 (N. Dart) ist bei den Ammertungen 1 bis 7 gleichfalls vom 31. 7. 1934 zu iehen 31. 7. 1935. Das gleich be Ammertungen in Tax. Bo. 11 (Speijeerbien un erbsen) und 12 (Austerbohnen, Lupinen, Wisden).

* Frankfurter Beie. Roch Zufühnahme der Malauf des 13. Juni eingestellt. Jugelellen ihr Will AM. Bernen, wird die Kodietung der Malauf des 13. Juni eingestellt. Jugelellen von 1934 Folge T, rüdzahfber zum Kennwert am 1. Einstellen und 1948 Folge T, rüdzahfber zum Kennwert am 1. Linstellen mit Verführung der Kennbert am 1. 2. und 1. 10. erstmaß em 1. 2. Le Gehahmeltungen merben nom 18. Juni obn Erhöhung der Beiländilsten Einstersielt.

"Erhöung der holländighen erben nom 18. Auni ab net "Erhöung der holländighen Einsuksjälle. BB amtlicher Seite verlautet, ilt damit zu rechten, be-terddert Sollkarif, an dessen Eunfielung seit is Zeit gearbeitet murde, und der eine Erhödung des s zolles für Fertigsabrilder nom 10% auf 12% vorsu. 1. Juli d. In Araft tritt.

Generalverfammlung der MEG. Geheimrat Bucher über bie Geichaftsentwidlung.

Geheimrat Bider über die Gelcültsentwicklung.

In der ordentlichen GR der Alfgemeinen Elektrizitäts-Gejellichaft, Berlin, legte Geheimrat Büche eine Gelektrizitäts-Gejellichaft, Berlin, legte Geheimrat Büche ein die Gesantentwicklung des Gelchäftes in großen Jügen der, Die Berwaltung glaube verlichern zu können, daß die ABC, in der Artie ihren Anteil am deutsche Gelchäft voll aufrecht erhalten sonnte. Das Auslandsgeschältei sollten genangen. Die Exportausschlichen Saden fich leiber auch in der letzen Jett noch nicht verdefter. Den deigentlichen Asten fich ABCG. Gelchäftes bilde beute mehr als in der Bergangenheit das Inlandsgeschäfte Exportausschlichen Saden fich letzen auch in der letzen ABCG. Gelchäftes bliebe beute mehr als in der Bergangenheit das Inlandsgesche der Den Gegentüber der Bergangenheit das Inlandsgesche der Bergangenheit der Sallerdings gegenüber dem Gelamtumdag nur deshalb niedriger, weil im Inlands der Betreitsche Gegenüber der Gelchäfte der auf die gelamten Habricationsgediete, darniederliege allerdings noch der Kraftwertsdam. Geit dem Tenderliege allerdings noch der Kraftwertsdam. Geit dem Tenderliege allerdings noch der Kraftwertsdam und in deutschen Gelchäft lei auf wielen Gebieten der gerechte Areis noch nicht erreicht. Man nehme jebod on, den Kerteisderellik erhodlich berunterdrüchen zu fönnen. Bau einer Jin an ziellen Secheiten der Betreitsperlik schrift von despeichen werden, da eine Bewertung der Antagen und ziellen Geboten gewungen beim Ashrenoch der Reutschungserbältnisse möglich. Die Berwaltung sebe die Lage der AGC, als durchaus nicht dofinungslos an. Die

Sorgen um die NUG, seien ausgestanden, aus dem neuauf-auziehenden spanischen Geschäft verspreche man sich gute Er-solge. Die Lage in Süde und Mittelameria ein gestürt. Die gange Artie sei von seiten der UGG, Gereinigt worden. Die überieseischen Beteiligungen arbeiten jest zum mindesten ohne Berluft.

Bon den heutigen Borfen.

Bon den heutigen Börsen.
Franksurt a. M., 13. Juni. (Eig. Drahtmeldung.) Tenbenz: Felter. Die Börse war auf allen Martigedieten beiter, und das Geschält wies eine deutlich Selebung aus, da von der Kundschaft ablreiche fleine Aufträge vorlogen und wei kulisse ihm mit Dedungen und Meinungsfäusen anichilok. Das Hauptgeschäft batte der Aftienwarft, währerd Kenten ziemlich vernochlässigt und meilt nur inapp gehalten waren. Bei Keubessiganleiche vermiste man weiterzin eine Marttregelung. Spale Reichsschuldbuchgedeumannen weren eine kleinigfeit höher. Beit tendierten Reichsschaltworzugsschlieden gehalten der Keichsschuld und der Keichschuld und der Keichschuld der Keichschuld der Keichschuld der der Keichschuld der Keichschaft der Keichschuld der Keichschaft der Keichschuld der Keichschaft. Geschen kannen und die Aussildfrungen des Jentralausschulfes der Keichschaft. Geschen kannen kannen und der Aussildfrungen der Jentralausschulfes der Keichschaft. Geschen kannen kannen kannen kannen der Keichschuld der Keichsch

Berlin, 13. Juni (eig. Drohimeldung) Tendeng: Alli-gemein meiter befestigt. Die Börse mar heute all-gemein weiter beseltigt. In eister Linie hinterließen die dem ameritanischen Früstbenten erteitten Bollmachten um

Berliner Devisenkurse

Berlin, 12 Juni.

	1 19, Ju	1 1994	13. Ju	
	Geld	Briet	Geld	200
Acgypten 1 agypt. f.	13,045	13,075	12,995	1255
Argentinien 1 PapPeso	0.607	0.611	0.610	0.65
Belgien 100 Belga	58.57	58.69	58.55	56.87
Brusilien 1 Milz.	0.159	0.161	0.159	0.56
Bulgarien 100 Leva	3.047	3,053	3,047	2,84
Canada I Canad. Dollar	2,522	56.66	2,527	232
Danemark 100 Kronen Danzig 100 Gulden	81.60	81.76	56.34 81.60	8125
England 1 & Sterling	12.665	12.695	12,615	120
Estland 100 estn. Kr.	68.43	08.57	68,43	REAL
Finnland 100 finn, M.	5.604	5.616	5,594	
Frankreich 100 Fr.	16.50	16.54	16.50	16,50
Griechenland . 100 Drachmen	2,497	2,503	2,497	Mars.
Holland 100 Gulden	109.73	170,07	169.73	170.0
Island 100 island, Er.	57.29	57.41	57.09	57.81
Italien 100 Lire	21,64	21.68	21.61	21.65
Japan 1 Yen	0.751	0.753	0.751	
Jugoslawien 190 Dinar	5.684	5.676	5.664	BEAL,
Lettland 100 Latts	77.42	77.58	77.42	27,58
Litauen 100 Litas	42.08	42.16	42.12	42.2
Norwegen 100 Kronen	63.66	63.78	63.44	633
Oesterreich 100 Schilling	47.95	48.05	47.95	45.8
Polen 100 Zioty Portugal 100 Escudo	11.53	47.35	47.25	478
Rumanien 100 Let	2,488	2,492	2,488	Marie I
Behweden 100 Kronen	65.33	65.47	85.08	85.8
Schweis 100 Fr.	81.42	81.58	81,38	8136
Spanien 100 Pes.	34.32	34,38	34.29	343
Tachechoslowakei . 100 Kropen	10.44	10.48	10.44	104
Türkel 1 türk. £	2.028	2,032	2,028	工業
Ungarn 100 Pengo				196
Uruguny I Gold Peno	0.999	1.001	0.999	180
Ver. St. v. Amerika I Dollar	2.505	2.511	2 507	136
		original and the same	-	

	THE RESERVE THE PERSON NAMED IN				
Kursbe	ericht	des	Wiesha	adener	Tagblatts.
er Börse	Dienstag Mittwoch	and the latter	Di-netagiMithworh	Dienstas Mittwood 1	raymans.

	-		LULES
Frankfur	er Börse	1	Dienstag Mittwoch 12 0, as 3L 6, 24
Banken	12. 6. 34 18. 6. 3	Elektr, Liefer, Ges.	92- 88.50
L. D. Creditanstalt	45.50 45.21 101,- 100,-	Editions Marchines	94.50 94.— 242.— 242.— 37.50 37.50
bedi-Bank Defi-Bank D. Effu. W. Bank	52,75 52.25 59.50 59.37 74.50 74.50	Faber & Schleicher L. G. Farbenindust,	52.50 52.50 144,88 145.75
Frendner Bank	64.50 64.50	do. Bonds Felnmechan, Jetter Feist Sekt	124.50 128 38 - 40 8.5 8-
HypBank Pfalz, HypBank . Reichsbank	65.— 66.— 70.— 70.— 153.25 153.21	Fritenit-Gnilleaume Frankfurter Hof	63. 5
thein. HypBank Verkehrs-	105.50 105.50		10-25 10 63.75 64 102 103
Internehmen	28,- 29,	Goldschmidt, The s	66.50 68
Sondiloyd	28.— 29.— 34.— 35.90	Grün & Billfinger . Hanfwerke Füssen Harpener .	196.— 196.— 35.13 35.—
ndustrie kkumulatoren	180 181,-	Henn, Kempt, Stern Hess, Hercules	101.25 104.13 110 110 73
dt, Gebr	63.88 63.50 26.75 25.88		108.75 108.25
schaffenb. ABr. Buntpapier	40- 40-	Inc Berghan	62 75 60.50 159 27,
Zellstoff	122- 122-	Junghans, Gehr. Kali Aschersleben . Kalichemie .	39 40 120.75
tayer. Spiegeiglas	40.50 39.50	Klein, Schmut. & B.	70.75 71 63
emberg ergmann-Elektr. temen-Besigheim.	19.50 19.50 75.— 75.—		39.50
rown, Boveri & Co.	13.— 13.— 76.50 77.—	Lahmeyer & Co Laurahütte	118.— 120.— 20.75 20.—
Karistadt.	104.75 106.50 126.— 126.25		88.50 90 37 72,- 72,-
G. Chem. Blasel . 1-130000 130 001 ab	188.25 148 145	Mansesmann Mansirider Bergban	62,50 82,50 68,— 68,50
hem. Albert	194.25 190	Metallgesellschaft . Misg Muhlenb, Moenus	83.50 84.37 64.50
ulmler-Beng	49.50 47.75 122.50 121.75 201.50 203.—	Moutecatini Motoren Durmstadt	64 64
eutsch. Linoleum	64.13 64.50 23.— 23.—	Nordwestd.Kraftw.	87-
yckerhoffitWidm. ichbaum-Werger. ickt Licht u Kraft	95.— 95.— 71.— 70.— 108.— 109.75	Park-u Burgerbrau Phonix-Berghau	49.63 50,-

The state of the state of	12, 6, 04	13, 6, 24	1
Rein, Gebb. & Sch.	-	1	49/42
Rh Braunk, u. Brik.	241	249,-	1000
Rh.elekt, Mannheim	98.13		415.00 47.00 47.00
Rhein. Metallwaren	126,	128.75	4.50
Rhein. Stahlwerke	98,75		61/43
Riebeck Montan .	93 -	93.75	6%
Röder, Gebr	-		6%/a
Rückforth	100		6%
Ratgerswerks Saladetfurth	75	40,50	6%
Schnellpress.Frank.	7.88	8.25	6%
Schöfferhof - Bindg.	168.25	169.50	6
Schramm Lack	35,-	35	21,7
Schriftgleß.Stempel	0000	-	67/4
Schnekert & Co	90.63	-	G*/-
Seil-Industrie Wolff	29.50	29.50	61/4
Siemens Gles	64,25	61	10/1/4
Siemens & Halske	110.25	143.25	69.
Süddisch, Immobil.	-	4-	6%
Süddeutsch, Zucker	:79	180.88	O' x P
Tellus-Berghau	-		dr/.
Thuring Lief Gotha	4000		6*/*
Unterfranken Ver. Dtsch. Oelfabr.	93.75	84,	6%
Ver. Stahlwerke	43	==	67% W
Ver. Ultramarin	117	118	D. Ko
Voigt & Haffner .	11/2	110,-	do.
Westeregeln Alk	118.50	122	A COLUMN
Zellstoff Memel	37	37	Ber
Waldhof .	49.50	49.25	
Versicherung		1	Bank
Allianz-Stuttg -L	207 -	-	Bank
Ver	216-	216 -	Bank :
Mannheimer Ven.	22	22	Com.
Renten		BEEN STORY	Dedi-1
AMEDICAL TO A TOTAL TOTA			Dresdr
69/s Reichsanl. v. 27 69/s Reichsanl. v. 29	98.60	98.37	Reichs
EL St. Monnanutally	81,63	99.50	Verk
Reicht, Austra, Coh.	93.63	83.50	
51/4°/4 Youngarleihe Reichs-Ausion-Sch. do. Ablos. Schuld	22.92	22.97	AG. fil
F/, Schutzgeb - Ant.	and the	9.20	A. Lok
P/a Desterr, Goldr.	28		D. Rei
Conterr Staatsr.	0.32	0.32	Hapag Hbg. 8
7 Kum, von 29 .	40.50	41	Nordin
mile stum, von 03	4.63	4.50	
on. Abios, Schuld V., Schutzgeb, Ani. V., Oesterr, Goldr. V., Oesterr, Staatsr. V., Rum, von 29 . P., Rum, von 03 . V., Rum, von 13	700	TOTAL	Indus
40/ Bandad T	3,85	3.95	Akkun
4"/a Bagriad II	7.10	7.60	Aku .
THE RESERVE OF THE RESERVE OF THE PARTY OF T	7.20	7.75	ARTIC

M. THERMAN	Disease	Mittwoch	Ė
THE REAL PROPERTY.	12. 6. 34	13. 6. 84	ı
4°/, Zolitiirken v. 11 4°/, 'LUng. ScR. 14 4°/, Ung. Goldrente 4°/, Ung. St. v. 10 6°/, N. Ldsb. G.Pf. 1	7.50 8.20 7.50 81.75	7.50	
6	90.63 90.— 90.—	90.63 90.— 90.—	ı
67 6-7 67	90	90,- 90,- 90,-	
60 68	86.75 86.75 86.75 86.75 86.75	86.75 86.75 86.75 86.75 86.75	
6", Pr. La. Pl. A. 19 6",	86,75 94,— 94,—	86.50 94,- 94,- 94,-	
6% Kont. 20 6% 6 6% Wiesb. St. v. 28 D. Kont. Sem. Ausl. do. Abl. Schuld	91	91 91 81.50 94	
Berliner I	Börse	19.75	
Bank clektr. Werte Bank f. Braulodyst. Berliner HdlsGes. Comn. PrivBank	70,37 101,25 88,— 52,75	70,50 100.75 88,—	State September
Dedi-Bank	69.50 64.50 154.13	52.25 50.13 64.50 154.13	-
Verkehrs-Unt. AG. für Verkehrsw. A. Lokalb, u. Eritw. D. Reichsbahn Vs.	65,88 106,— 110,13	65	-
Hapag Hbg. Südam Dpf, Nordhoyd	28 25 375	28,63 25.50 34.50	The last of the last
Industrie Akkumulatoren Aku AEG, Stammaktien	179.50 63.— 26.68	63.75	the name and depth

	No. of Street		
Ta	3 (1)		
Series State Con			
		Mittwech	1
THE REAL PROPERTY.	12, 6 34	131 6-34	
Aschaffenby, Zeilst,	45:75	46	12
Augsburg-Nbg-M.	63.50	64.75	li
Bayer, Motoren-W.	132.	131	100
Bemberg J. Berger, Tiefbau Berlin-Karlsr Ind.	70.50	71.50	1 3
J. Berger, Tiefbau	110.50	107.50	SHARK
Bekula	137 75	136.88	31
Berliner Maschinen	87.50		13
Braunk, v. Briketts	187	188.50	1 7
Bremer Wollkam	143	141.25	1 8
Buderus	76	76.63	0
Charl. Wasterw, Chem. Heyden Chade	89.50 78.13	90	0
Cheste	193,-	186.50	P
ContGummi	135	137.50	P
4 Lincil, Zürich	67.75	66.75	R
Linel, Zürich	49.63	48 25	
Dt. Atl. Telegr	114 50	116.25	
Dt. Cont. Gas	128.50	130.20	21
Deutsche Erdöl Deutsche Kabel	71.25	70.50	Si
Dt. Linoleum	64.50	64.88	80 50
Dt. Tel. u. Kabel .	73	73-	SK SK
Dt. Eisenhandel	58,50	58	1 8
Dortm. Union Br.	192,	191.88	50
Dynamit Nobel	71.58	70.50	84
Cintracht Braun .	95.50	188.50 94.50	Si
lisenb. Verk. M. Elektr. LiefGes El. Werke Schimien Elekt. Licht u. Kraft	92.50	89	81
II. Werke Schleslen	94.75	95	80
Elekt.Lichtu.Knuft	108.50	109.25	T
Engelhardt, Br G. Parbenindustr Pelimible Peltenfi Guilleaume Jelsenkirchen	-500	80	W
.G. Farbenindustr.	145,-	145	707
Telemanie	92.75	101.— 63.25	W
lelsenkirchen .	63,75	64-	W
Senfiirel	102	103	Z
centurel coldschmidt, Th.	87.88	68	
famburg, Elektr.	119.88	120	K
farburg. Gummi .	28	28,-	0:
Eurpener	101.37 75.13	75.50	R
tolzmaun, Phil.	61.25	61	7
LotelbetrGes	45.50	-	100
lae-Bergham	156.75	159.75	SI

	12.6.14	
Tampahilita	20.25	20
Laurabütte Leopoldgrube Lindelissmaschinen	34-	54
-Linde Elizmanchinen	87.50	SEC.
Mannesmann	67.63 77.63	
Manufeld, Berghau	77.63	医科
MuschBan-Unt	46.50	MH.
Muximilianbütte .	-	(Lini
Metaligesellachaft .	84.50	10.00
Montecutini	-	155
Niederlaus, Kohle .	188,-	100
Oberschies, Kniss .	99,63	20
Orenstein & Koppel	64	80
Phonix-Berghau .	48.75	No.
Polyphon . Eh.Breunk, u.Brik.	18	+47
Kh.Braunk, u.Brik.	241	2日日日
Elektr. Mannh.	98.63	돌면
Stahlwerke	100.88	100
Westf. Blektr.	41,-	塩
Rutgernwerke		49
Sachsenwerk		155
	156.50 37.25	kr.
Schles Bleich et Con-	134.50	福樓
Schles, Rickt, u.Gas Schubert & Salarr Schuckert & Co.	155	福
Schoolert & Co.	91,13	198
Schultheis Patsonh.	108,13	
Siemens & Halske .	141.13	m
Stohr Esmoure	101.50	400
Stoliberger Zink . Süddentsch Zucker	48	
Süddentsch, Zucker	179	188
Thuringer Ges	119,75	龃
Ver. Stahlwerke	43.25	48.75
Vogel TelDraht .	78	122
WasserGebenkirch.	117.75	1日日日
Westdisch.Kaufhof	21.37	8.0
Westeregeln Alk.	119.78	123
Zeilstoff Waldhof .	49	550
Kolonial		
Otavi Mines	14.75	18
	100000	
Renten		41
67, Krupp-Obligat. 78, Ver. StahlwO.	91.50	120
F"/# VEE. StablesO.	74.50	1000
CONTRACTOR OF THE PERSON NAMED IN		

lo de la commentación de la company de la co

The verter mein Gespiffe die Fleifung und schrie is kaut, bah ein gengen Gandt all form vort. Ein deben Flei dehr Flei der ben Ganden Flei der ben Ganden Flei der ben Ganden Flei der ben dem gegen der Flei deker bis gan Geset", verterete ist für an. Er bis delebigt bedre ich nich ein Geset, verterete ist für an. Er bis delebigt bedre ich nich feis gan terze Gade volete allen. Rüßigleig bedre ich nich feis gan terze Gade volete allen. An genetze aum, bis fich der Gand gekert deles, die genierte mich vor den Leuen gegen meine feligienen Gebied.

Rechte, ist de pahöff, die Ferene Edimen, flommen Gie mal gewart. Es war der vormäme Ge det aus Eraubing. Der Weibinger-Blitz, die Arno-Ralfe unter den Wern, fand neden

the time stuffle, and and an interior and paragraph and the supplies of the su

"My dat", probefilierte der Weibinger-Bitt, "der bleibt!"
Eine Geinbe fleider, all fein Vestleig, überdoutt ich nochmel,
bas denne, "Ein oben! Ein oben!" halte der Serge gevonfilt,
als er die Anfan wirder wollte.
"Entzbear! datte der Beigier vom Eade, "Beingest verstanden.
"Am anderen Zenge, ods ich vom Songlichen beintedete, firßt mit vom Riffeldere de Eonlopen erflexen. Ind beit damols gade ich jeden Richelt ver dem Santopen verloren.

Könige und Generale.

Luftige Erinnerungen. Eine gefährliche Orbonnang.

Secim thergan and stifen, (20. Juni 1864), faulte ber formunaberente Gerent to Mantieur einen tilment, der find burch ein feinbliche Zugapurchferb beritten gernach fault, an bar iffer bei eine Kamfellergers feitbeit, behalf feitbeitelt werben kounte, do nech feinbliche Ediffe batin iligen. Sach faum einer halben eine hen de Erbentman gartin und melbete: "Raf nurchen ten de Erbentman gartin und melbete: "Raf nurch einer beite eine Mantien der feitbeite gebacht geben ine bei befeit Welburn.

Mrabn und Arenfel.

Der Kurfürft Robann Georg von Brandendung, der liebgefin Gebar und lieber Zührfer kleire, nach ohlidigh, vier Karentnionen Gebar und lieber Zührfer kleiren. Stages batte er in feinem Erfolofer feinem Stadeler und werden. Eines Zages batte er in feinem Erfolofer feinem Stadeler und der Schammett, abst ich nach und auch der Kurtzung Staden in der Schammett, abst ich nach und der Kurtzung Staden er all feinem Verlegen. Das der Gunde und zeit nacht und der Kurtzung steiner in Schammer. Das der Gunde und zeit nach und der Kurtzung er auf jeinem Erkerner Erfürger, im den Zijch Germartit, einen Jodens Beim und Erfürgere Füngen, um den Zijch Germartit, einen Jodens Beim underen, deh mach bei mach in die geit gum Ruptingen.
Rupptingen. Bereich er Schal, Bodenin Steiner, Scham Georg, ich ließe feinem Schal, des den Beiten Egün, er middte gefälligs des Want jeiten i

Rindlide Raivitat.

An der Familie des Hertgog Karl II. von Parma ivor die Rede ton Berfosten.
"Ramn, ner if Bechoun?" fante der Jüngle, der spätere "Rengol Karl III. (Gest. 1834). erlätte die Aragogin. "Des späte in Bemponiste, erlätte de Aragogin. "Man, en Roma der Beist massen den Bergogsispieler auf dem Volle erengimen: "Mostin der Rein Being."
"Mann, Mann, Bergoeu sit der Fer feller Frinz.
"Mann, Mann, Bergoeu sit der".

is the expression general event and the expression of the expressi

Wufiten Sie das ichon?

Rur vier Progent ber menichlichen Gebirne lönnen nach Meinung ber Sacwerftanbigen als erftlaffig angeleben werben.

In Paris, mo die Leibfünfer flädisch find, find fo viele Autos verfett morden, daß eine befondere Garage, die Plagifir 2000 Unio bietet, gebaut werden mußte.

In Benbon werben jebes Jahr 50 000 neue Saufer

In England gibt es 89 790 M en ich en, bie jugefich eine Einnahme von 2000 Pfund und mehr haben. Aber nur 9t haben mehr als 100 000 Pfund jagriich.

Seit seinem Amtsantritt bor einem Jahr hat Braffdent Roofevelt 22 000 Telegramme und Pateie befommen.

Die Kortoffangungsichigteit der Meerichweinchen ill febr trog, Sie befommen dertungl in jedem Jahr je 4 bis 6 Junge, die schon nach 6 Monaten wieder fortpflangunge-ichig find.

Die Jahne bes manuligen afrifanlichen Elefanten wiegen durchschnittlich to Pfund; es gibt aber auch Jahne, oie ein Gewicht von mehr als 200 Pfund baben.

Balfen-Rätfel.



Die Balfen find fo umgulegen, bag fich ein Musfpruch

Muftofung bes Mürfel-Ratiefe in Rummer 151; verlich für bie Schriftleinung: B. Ganiber in Wiesbuben. - Drud und Berfag ber 2. Ghellen berg'iom hofbiecheret in Wiesbaben.

Aäggliche Beilage des Wiesbadener Zagblatts

Hr. 158.

Mittwoch, 13. Juni

1934.

Krach um die Brigittenbande Roman von Else v. Steinkeller.

(Rachbrud verboten.) 11. Fortfegung.

"Gie fommen zum Heiligen Abend zu uns herauf, geinete. Gebens auf, der Lücken deben zu Auflieben deben gein nie von hierbeit den Verben auf Autter Kaalmann gemeint, und zieht ein Werden der Auflichten der Auflichten Zug, mit den keine feben eine Fraude mult.
Frauden führen der Keiner des febe Rüfliches. Auflichten der mit der Kreube machen nut der Kreube machen und gemiert des Läufeit des des Kreie ließen und tummel lich denn aufligen den ter der Kreie ließen und kreuben den der der der kreie der Kreie führen und gemiert des Läufeit des verfelte des der der kreie feben der der kreie der kr

"Aber hören Sie doch, es will jemand herein!"
"Mag er, was gehf's uns ant!"
Da fehre Gitta die Bertin heraus.
Da fehre Gitta die Pertin heraus.
Es fann doch jemand Hile brauchen. Sojott offinen Sie!"
Er faldte fied brummend an, zu gedorden, aber Britgitte het ihren Mat jeht felbst wieder, 'fosieht die Hausfür aus.

"Bein Kind auf Chreelchaben, vollftändig verlchneit, wie ein fleitere Eisber auskehend, mit seuerrotem Nässchen und froisserren Haben.
"Ach, bitte, bitte, holfen Siel Mein Bail —"
"Komm doch nur mal erst berein, du bift is gang erjarreit.

"Nein, nein, das gest nicht Unterdes erfriert Batt. Er figt ba unten im Kalb, er gebt fich den Julg gebrochen. Es hat io lange gedauert, ibs ich bierherfand. Ach, bitte, bielen Sie, er erfriert sonift!"

Da gibts tein Fragen weiter, jondern nur noch nur der Stagen ertigen ein der Stehendung auf Gelle.

"Algend ertjarechen, jojort zu fommen, find aus auf Georg und Stein ertjarechen, jojort zu feur Bate eine Stage V."
"Algend nate, wit segen ihn auf seine Egheeffaube!"
"Geo. Reitere, aber eif intiff dan noch gehg Wild, Reite Wingt, wir doen der ein fere und zeig wird der George Wild, Reite Wingt, wir doen der Erteinfer Bate zieht, Go, mut Comm, fauf neben mit ein und sein werden einander die Bergwiele binab fiber die ein der Steinen noch ein Zudu um Ropf um Gedliert, dan mat gelten belben neben-einander die Steinen nicht ein der Steinen noch ein Zudu um Ropf um Gedliert, dan mit gelten beiben neben-einander die Steinen find, der der Steinen und gelten beiben neben-einander die Steinen für met, wer du biff und und gelten beiben neben-einander Beiber in met in der Wille der Steine d

Frang ist dem Bruder icon voran.
"Da oben iles in dem Dictiosi.
"Dallo, pation ser!"
"Sollo, pation Here"
"Sollo, pation Here"
"Sefeli de "Edith, de petth, and jeine Stimme klingt nach gang tedendig!"
Ach, ich frem mich jo!"
"Ach, ich frem mich jo!"
"Ach, ich freuen, Mödel, auch nicht vor Freude! Kopf

Tottor Petersien ist nicht die Spur erfroren, hat aber von der undequenen Lage und der Katte solche Schnetz.
3en in dem vernachten Bein, daß seine betrachtigt unter dem Serfrierpundt fit. Er achter in solgedellen gar nicht auf der Erst seiner Setter, sondern solgedellen gar nicht auf des Erst seine Setter, sondern die auf den Erspaupt welche Commen, und dass er die Sorge um sein Radhe, Editsi' viegt Beigitte des Lebe in nur jeht in Rude, Gebisti' viegt Beigitte

rie Katumanus verfeden dertei in Kollendung. Sie seigen Dotter Vetersfen auf seine eigenen Schneschafte und der in der in des Frühren ihn langdem, aber sieder in de Krigiten baude. Abeigens, wie ihre Mutter potter öfter ebeant dat, "eine toale Berfrückste, benn in der Aeispeckande fätte er viel mehr Ping und Sequemisferte gehalt". Es gene ist dat, alle de Krimmen gestaft auszuhaften. Es gene ist dat, auf den der Aeispecken die gehalt der der Veter der Veter der Veter der Krimmen gestaft auf eine Krimmengsfeld auf eine, der Gegenstand und des Veter der Kallmann der der Veter der d

Das Reiter in beute bester Retelscht ließt es sich doch dewersschligen, Herrn Kentelsen bis zur Kantset das der Echausse ind benerkschligen, Herrn Kentstauto ins Kranten das eine Fragen in den in Santitisauto ins Kranten das zu beingen!" meint er.

Rechitte erschricht. Soll ihre Keinnachsfreude seit nach zeicht werden? Aber ercht hat der Ganitätser ist, also beitst ise die Jähne zusenmunen und schweigt. Es fommt dann Vilse gang ungewohnter Art. Der Keinschligen der Keinschligen der Keinschligen ist der Generalschlieden, das gesen die ihm der reine Schweckult der vohre nurendisch wocht, Auch wirde er die Anderschlieder werden, dasgen diete und der ihre den der Keinstellen der vohre turt, "Kausenbergitt", in höliche geräulein also nichts dagen diete ein Seignit von der Baube", ober turt, "Kausenbergitt", in hölichen der Vanlen der Verlauten aus der Keinstellen der Kei

"Bielleich ift's ein besonderer Gistelern gewefen, ber mir gelauchtet hat", lacht der Natient und fieht Gitta an.
"Ra, reden Sie keinen Unfinn! Halten Sie Frieden, Bei se etwas possiert's leicht, daß der Juß flieger bleicht.

"Gern, genn!"
Der Sanititisrat fiebt ericulitert aus, zieht das Greertspernometer, aber Kolf wintt lachend ab. Er Beindet lich wirtig nicht in übermößig doquemet, aus genehner Lage, aber seine Laune ist auch ohne Fieber erfitfassig.

"Alfo, wenn fonft irgent eimas ift, rufen Gie bei mir ani". Gofort, herr Cantitiprat! Ich talle bier gleich

"Erf mat werbe ich Ihren eine Schachtel Beruhfgungspulver heraulschien, damit Sie in Incent seinen kicht
bewestichen Infano nicht heute am Heigen Abend
noch die gang Briglitendunde unterweiten, sonderen
noch die gang Briglitendunde unterweiten, sonderen
Gespestenandes genichen!"
"Ra, löhn. Aber hören Sie, Sentlätsrat!"
Briglite hört nicht weiter, was die beiden leise mit
einander prechen, wundert sich unt über das leifte
einander prechen, wundert sich unt über das leifte
einander prechen, wundert sich unt über des ben
höredes, und wundert sich nechts noch mehr, als ein
Bote tommt mit einem Karten, den Beit seine liegen
Geschatel Soniest und ein paar Assen derevorfommen,
"Eie find nicht sich sönn, dossentlich dann ich Ihr wieder ihre Hand, als die Astor
Beteisse wich zu, diese Meisnachten Woran liegt es
mut, daß es, tropden doch in Kranke im House liegt
in an einem Tisighen an Volle Sein Vollen und
als Lichtein an ihren Inselen sich wieder vom Humel
des Lichtein an ihren Inselen siehen Weiten
der Lichte an wirden sollen Steas wiede, liegt
ermeint? An des wurftlich nur Gittas volle, liegt
ermeint? An der wieden stein untersalben anderen
in ihren beiden Seelen ablanuner

Tinde sollen Seelen ablanuner

Tinde sollen Seelen ablanuner

(Fortseigung folgt.)

Erinnerungen eines Kinoflavierspielers. Bon Gert Lbud.

Jur Zeit des fitummen Kinns, und das ist mech gar nicht fo lange der, kette ch., Geofferde Betreet, als Solgfüller in Tings-firden an der deutschliebehömischen Gertzelt und Anteilerien Beaus Care Seideliger, der Birt der Zeiterne", hatte feinen Tangdaut mit Genechmignen des Solgführundes aum Kinentado-genübertlichter ermannt. Die Sollichente nurde auf feterklicheren genömertlichter vermannt, die Sollichente unden mit Herche-berden vernäugt. Der Bordentlich der Kinchenvereinschligte, mit Der Bouterfalligt, die Einen Hrandb der Geltfänder, mit bauten Zeiderfalligt, die einen Hrandb der Geltfänder, mit bauten Zeiderfalligt, die einen Hrandb der Geltfänder, mit bauten Zeiderfalligt, die einen Hrandb der Geltfänder, mit den der Geltfallich gereichten der Geltfallichen der Burth der unt mit dem Zinte berfehrt, auf der geltigtinge Linnen Turch feste der Weldenbergen, das der Geltfalliche keinen Turch der der Gelten der Ge

wie eit ich mich jerkentenbang nicht Westerneite der in der ich mich jerkentenber wie eit ich mich jerkentenber. Wit der ich der Schlächerer Stehen an. Mere ich dahie jeie eit ich mich jerkentenber ein der in der ein der ich der i